

# Nachrichtenblatt Weissach im Tal



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weissach im Tal

Donnerstag, 03. Februar 2022



Seite 5  
Große Spendenbereitschaft für die Arbeit der Diakonie



Seite 5  
Besichtigung des aktuellen Baufortschritts vom Neubau des SVU-Vereinsheims

Seite 4  
  
Verschiebung der Sportlerehrung

**ABGESAGT!**

Seite 3  
Seniorentanznachmittag am 10.02.2022 abgesagt

Anmeldung an:  
[primaklima@kubusev.org](mailto:primaklima@kubusev.org)



MEET & GREET! THEMA:

INFRASTRUKTUR  
BRING DICH EIN!

12. FEBRUAR 14-16 Uhr ONLINE VIA ZOOM



# Notdienste

## Notruf 110

Feuerwehr 112

Polizeiposten Unterweissach 3526-0

Rettungsdienst / Krankentransport 112

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis im Backnanger Gesundheitszentrum,  
Eingang Stuttgarter Straße (rechts neben der Kreissparkasse), Karl-Krische-Straße 4,  
Tel. 116 117

## Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst

Zentral in den Ambulanzräumen der Kinderklinik Winnenden, Am Jakobsweg 1, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen, ab 8 Uhr, Tel. 01806 073614

## Zahnärztlicher Notfalldienst

An Wochenenden und Feiertagen zentral zu erfragen über Anrufbeantworter unter Tel. 0711/78 77 744.

## Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 01806 071410

## HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden  
08.00 – 08.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen unter Telefon-Nr.: 01805 003656

## Apotheken-Bereitschaftsdienst

**Samstag, 05.02.2022**

Apothek im Gesundheitszentrum,  
Backnang, Karl-Krische-Str. 4, Tel. 343100

**Sonntag, 06.02.2022**

Rats-Apothek Allmersbach, Allmersbach im Tal, Backnanger Str. 49, Tel. 359020  
Hörschbach-Apothek Murrhardt, Murrhardt, Hörschbachstr. 61, Tel. 07192 900917

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

**Samstag, 05.02.2022 bis**

**Sonntag, 06.02.2022**

Tierarztpraxis Krüger/Assistent, Backnang, Akazienweg 48, Tel. 902284  
Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere  
Rems-Murr  
Zu erreichen über Zentrale (Tiernot)  
Tel. 07000/8437668

## Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal,  
Geschäftsführung Martina Zoll  
**Tel 9115-33 (Di – Fr Vormittag)**

## Ambulante Alten- u. Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung:

Pflegedienstleitung Heike Stadelmann,  
**Tel 9115-30**

Stellvertretungen: Nicole Köpl,  
Ursula Heller-Bauer, Stefanie Güldenfuß  
(Nutzen Sie unseren Anrufbeantworter – wir rufen umgehend zurück)

**Leistungsabrechnung:** Kathrin Siegler  
**Tel 9115-34 (vormittags)**

**Tagespflege:**

**Tel 9115-40**

**Essen auf Rädern:**

Sabine Wörner, Susanne Maier  
**Tel 9115-32 (Mo-Fr von 9.00 – 10.30 Uhr)**

## Störungen im Stromnetz

24 Stunden Hotline

**Tel 0800 7962787**

Technische Meldungsannahme

**Tel 07144 266300 oder tma@syna.de**

## Nachbarschaftshilfe

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet. Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen. Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.

Einsatzleitung Frau Claudia Peyer **Tel 59395**

## Alexander-Stift Gemeindepflegehaus Weissach

Brüdenwiesen 7 – 9

Fax 07191 35910-10

**Tel 07191 35910-0**

Heimleitung: Arne Vogel,  
a.vogel@alexander-stift.de  
aufnahme@alexander-stift.de,

www.alexander-stift.de

Hier finden Sie wichtige Informationen über uns. Besucher sind immer herzlich willkommen!

Wir bieten an: Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Betreutes Seniorenwohnen  
Aufnahmen und Informationen über  
**Tel 07183 3059140**

## Katholische Familienpflege

Rems-Murr

Talstraße 12, 71332 Waiblingen,

**Tel 07151 1693155**

Einsatzleiterin: Frau Glass

Mobil 0176 16931551

## Ambulanter Dienst des DRK

Kreisverband Rems-Murr, Fachpflege, Hilfe bei der Pflege und Unterstützung bei der Haushaltsführung, Fahrdienste für alte und behinderte Menschen auch mit Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten, Ausflüge, Restaurantbesuche usw.), Hausnotruf, Hilfsmittelberatung,  
**Tel 88311 (täglich von 8 bis 12 Uhr).**

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang

info@hospiz-remsmurr.de

www.hospiz-remsmurr.de

Begleitung Schwerstkranker,  
Sterbender und ihrer Angehörigen

Ambulante Hospizbegleitung

Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim  
ambulant@hospiz-remsmurr.de

**Tel 07191 92797-0**

Stationäres Hospiz Backnang

Krankenhausweg 10, 71522 Backnang  
stationaeres@hospiz-remsmurr.de

**Tel 07191 92797-40**

Kinder- und Jugendhospizdienst

Pusteblume

Begleitungen von Kindern u. Jugendlichen bei Krankheit, Tod u. Trauer  
kinder@hospiz-remsmurr.de  
**Tel 07191 92797-20**

Beratung zur Patientenverfügung und vorsorgenden Papieren

Terminvereinbarung unter  
**Tel 07191 92797-0**

Trauernetzwerk Rems-Murr

**Tel 07191 92797-0**

Senioren-Büro Weissach im Tal

**Tel 353136**

Weißer Ring

Unterstützung von Kriminalitätsoffern im Rems-Murr-Kreis  
**Tel 0711 90713990**

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr

Um Frauen aus Gewaltbeziehungen Informationen über eine Beratungsmöglichkeit zu bieten, ist dies eine gute Möglichkeit.  
**Tel 07191-9308655**

Mail: frauenhaus@drk-remmurr.de

Fax: 07191-9307859

https://www.drk-remmurr.de/fh.html

Frauenhaus

Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.  
Frauenhaus: Das Kontaktbüro befindet sich in Schorndorf, Augustenplatz 4.  
**Tel 07181 61614**

Beratungstermine werden nach vorheriger telefonischer Absprache vergeben. In den Nachtstunden und am Wochenende sind wir über das Polizeirevier Schorndorf erreichbar: Tel 204-0

Nikolauspflge – NIKO Sehzentrum

Beratung, Qualifizierung und Hilfsmittel für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen.

Firnhaber Str. 14, 70174 Stuttgart

niko.sehzentrum@nikolauspflge.de

www.nikolauspflge.de

**Tel 0711 6564-830**

# Einladung

zum

## Senioren-Tanz-Nachmittag

ungezwungenes Tanzvergnügen  
für Seniorinnen, Senioren und Seniorenpaare

in der **Seniorenbegegnungsstätte, Brüdenwiesen 5**  
in Weissach im Tal - Unterweissach  
von 14 – 17 Uhr

**Nächster Termin:**  
**Donnerstag, 10. Februar 2022**

**ABGESAGT!**

Zum Tanz und zur Unterhaltung spielt:  
**Julius Bachmann.**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.  
Einfach kommen und mittanzen,  
Spaß haben oder nur „zuagucka“.

### **Veranstalter:**

Seniorenclub Weissacher Tal 66+ e.V. und  
Gemeinde Weissach im Tal  
Verantwortlich: Roland Schlichenmaier und  
Michaela Loth

Wir bitten um Beachtung, dass die gültige Corona-Verordnung eingehalten werden muss  
(Registrierung, 3G-Regelung sowie Maskenpflicht).



## Verschiebung der Sportlerehrung

Die für **16.03.2022** geplante Sportlerehrung für die Jahre 2020 + 2021 wurde auf Grund der Corona-Pandemie und die derzeit geltenden Regelungen zur Durchführung einer Veranstaltung im Innenraum im Einvernehmen mit dem Gemeinderat auf einen Termin im Sommer verlegt.

Die Gemeindeverwaltung möchte es allen Kindern, Jugendlichen sowie Erwachsenen ermöglichen an der Sportlerehrung teilzunehmen.

Es ist angedacht die Sportlerehrung im BIZE-Stadion durchzuführen. Als neuer Termin wurde **Mittwoch, der 13.07.2022** angesetzt. Die sporttreibenden Vereine erhalten entsprechend eine Mitteilung und Einladung.

Wir bitten um Beachtung und um Ihr Verständnis.



# FLECKASCHAU

## AM 10. APRIL 2022 IM WEISSACHER TAL

Einen Termin für die 19. FleckaSchau haben wir schon gefunden, der verkaufsoffenen Sonntag ist in Allmersbach im Tal und Weissach im Tal beantragt und auch schon genehmigt worden. Was nun noch fehlt, sind **SIE als Teilnehmerin und Teilnehmer an der FleckaSchau!**

Wir haben ein paar wenige Rückmeldungen, die reichen von „Prima, wir machen mit und unterstützen Euch bei der Orga!“ bis zu „Wir machen nicht mit, uns ist das Risiko zu hoch!“ Die beiden Aussagen beschreiben die Bandbreite recht gut. Dies ist aber keine Entscheidung, die im kleinen Rahmen gefällt werden soll.

Daher fragen wir konkret nach und bitte dringend um **Rückmeldung bis zum 11. Februar 2022**. Anhand der Rückmeldungen werden wir dann zusammen mit den Gemeindeverwaltungen eine Entscheidung treffen!

Mit der Frage Nr. 1 richten wir uns an alle: Teilnehmer, Besucher, Interessierte, ...

### 1) Soll die FleckaSchau 2022 durchgeführt werden?

Die Fragen Nr. 2 und 3 richten sich logischerweise nur an potenzielle Teilnehmerfirmen:

### 2) Wir würden uns an der FleckaSchau 2022 beteiligen!

### 3) Wir würden uns gerne an der Organisation der FleckaSchau 2022 beteiligen!

Hintergrund zu Frage 3: Der bisherige „Arbeitskreis FleckaSchau“ hat sich leider zurückgezogen und so muss die Organisation auf neue Füße gestellt werden. Das funktioniert nur dann, wenn sich die Firmen daran beteiligen, die auch an der FleckaSchau aktiv sein wollen. Nutzen Sie diese Möglichkeit und gestalten Sie mit!

Im Moment hat die Planung wieder der Mitbegründer der FleckaSchau, Thomas Geffken, übernommen. Daher richten Sie Ihre Antworten bitte per E-Mail an:

**fleckaschau@geffken.net**

Geffken GmbH Unternehmenskommunikation  
71554 Weissach im Tal · Welzheimer Straße 25  
Tel. 07191 310066

# Gemeindegeschehen

## Große Spendenbereitschaft für die Arbeit der Diakonie – Aktion Spenden statt Karten erbrachte 8.005,- €

Wie auch in den vergangenen Jahren riefen die Bürgermeister Kai-Uwe Ernst, Patrizia Rall und Ian Schölzel in der Vorweihnachtszeit zur Aktion „Spenden statt Karten“ auf. Bedacht wird mit dieser Spendenaktion traditionell die Diakoniestation Weissacher Tal. Deren Vertreter Pfarrer Mosebach und Martina Zoll freuten sich über die außerordentlich große Spendenbereitschaft. Insgesamt kamen 8.005,- € zusammen.

Anteilmäßig gingen aus der Gemeinde Auenwald 1.095,- €, aus der Gemeinde Allmersbach im Tal 725,- € und aus der Gemeinde Weissach im Tal 6.185 € an Spenden ein.

Frau Martina Zoll bedankte sich im Namen der Diakoniestation bei den Bürgermeistern Ernst, Rall und Schölzel, dass sie auch 2021 wiederum die Spendenaktion zugunsten der Diakoniestation durchgeführt haben. Insbesondere aber galt ihr Dank allen Spenderinnen und Spendern der beteiligten Gemeinden. Mit dem Geldbetrag kann die wertvolle diakonische Arbeit im Tale unterstützt werden.



## Besichtigung des aktuellen Baufortschritts vom Neubau des SVU-Vereinsheims

Vergangene Woche besichtigte Bürgermeister Ian Schölzel samt Führungsspitze mit Hauptamtsleiterin Madelaine Fischer, Kämmerer Alexander Holz und Bauamtsleiter Markus Stadelmann den Neubau des SVU-Vereinsheims.



Zwei Vertreter des Vereins, Herr Oliver Weber und Herr Ralf Noack, führten durch die neuen Räumlichkeiten und erläuterten

die einzelnen Baufortschritte. Ca. 1.000 Arbeitsstunden haben die Ehrenamtlichen des Sportvereins in den Neubau ihres neuen Vereinsheims gesteckt. Die Gewerke, welche von Fachfirmen ausgeführt werden mussten, sind größtenteils von ortsansässigen Firmen vorgenommen worden.

Der Spielbetrieb kann nach Abnahme des Vereinsheims schon bald aufgenommen werden. Ebenso steht der Verein gemeinsam mit der Verwaltung in Kontakt für die Vermietung des neuen Kursraumes. Dieser kann künftig auch von ortsansässigen Vereinen oder Gruppen für verschiedene Aktivitäten oder Trainingsmöglichkeiten genutzt werden.

## Altersjubilare

### Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag:

09.02.2022

Herrn Dieter Rapp, Unterweissach

80 Jahre

09.02.2022

Herrn Heinz Blessing, Unterweissach

75 Jahre

## Warentauschbörse

### Folgende Gegenstände sind kostenlos abzugeben

- Laufstall aus Holz, hoch- und neuwertig, L: 1 m, B: 1 m, H: 0,70 m  
Tel.: 366260

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies gerne bei **Frau Heudorf** telefonisch unter **3531-12** oder schriftlich [Vorzimmer@weissach-im-tal.de](mailto:Vorzimmer@weissach-im-tal.de) bis **spätestens jeden Montag 10.00 Uhr** unter Angabe der Telefonnummer mitteilen.

Abzugebende Gegenstände werden wöchentlich kostenlos veröffentlicht.

## Fundsachen

- ein Buch

## Prima Klima

▽△▽△ KLIMA WANDELN  
PRIMA KLIMA PRIMA HANDELN

Der Verkehr verursacht etwa 37 % der Treibhausgasemissionen im Rems-Murr-Kreis (Integriertes Klimaschutzkonzept Rems-Murr-Kreis 2012). Dass viel zu viel Verkehr auf den Straßen im Weissacher Tal, Backnang und unseren Kreisstraßen ist, erfahren wir täglich.

Das vergangene **Meet & Greet für alle Interessierten und Engagierten in Sachen Mobilität** hat zusammengetragen, wo wir momentan stehen. Alle Engagierten würden ein Hand-in-Hand-Arbeiten der verschiedenen beteiligten Gremien begrüßen. An manchen Stellen im Veränderungsprozess wäre auch für die Prozessbeteiligten mehr Transparenz hilfreich. Aber auch wenn man einen konstruktiven Vorschlag einbringen möchte, könnte es schon daran scheitern, dass nicht klar ist, wo dieser am besten angebracht werden soll. Wie sind die Zuständigkeiten, wie die Prozessabläufe? Da kann es schon bei vermeintlich einfachen Dingen, wie die Erstellung und Anbringung eines Wegweiserschildes, zu komplexen Problemen kommen.

Gesammelt hat sich an konstruktiven Vorschlägen schon einiges und Teile davon werden bereits umgesetzt. Andere Prozesse hingegen befinden sich schon eine Weile in der Warteschleife.

Eine gute Ausgangssituation, um darüber miteinander ins Gespräch und ins Handeln zu kommen.

Denn: Mobilität ist etwas so konkret Alltägliches, das uns alle in unterschiedlichster Form betrifft!

**Das Prima-Klima-Team lädt deshalb am Samstag, den 19.03. ab 14 Uhr zu einer Mobilitäts-Olympiade ein.** Dreh- und Angelpunkt wird die Seeguthalle sein. Von dort aus machen

wir uns auf den Weg über fünf Stationen durch die Teilorte. Es wird in jedem Fall unterhaltsam, kurzweilig und auch bereichernd, mal ganz bewusst mobil zu sein.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und einen anregenden Austausch auf dem Weg!

## Jugendtreff

### Öffnungszeiten

#### Wir sind für euch da

Der Jugendtreff hat nun wieder für euch geöffnet.

Immer Montag 16 – 19.00 Uhr,

Dienstag und Mittwoch 16.00 – 20.00 Uhr

und Freitag 16.00 – 22.00 Uhr

Die Grundschul Kinder der 4. Klasse sind freitags 14.00 – 15.30 Uhr zum Kiddiestreff eingeladen.

Bitte denkt an die Corona regeln: Abstand halten, Maske tragen und Hände desinfizieren.

Haltet eure Daten zur Datenerfassung bereit.

Wenn sich jeder dran hält, können wir hoffentlich nun wieder regelmäßig die Tür des Jugendtreffs öffnen.

Bei Fragen meldet euch gerne bei uns:

jugendreferat@weissach-im-tal.de

01772634097

Jana & René

## Ortsbücherei Weissach im Tal



### Öffnungszeiten

Dienstag 16.00 - 19.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Friedensstr. 10, 71554 Weissach im Tal

Telefon: 07191/368523

buecherei@weissach-im-tal.de

## bibi Bibliothek im Bildungszentrum

# bibi

### Bibliothek für die Gemeinden des Zweckverbandes Bildungszentrum Weissacher Tal: Allmersbach i.T., Althütte, Auenwald, Weissach im Tal

Die Bibliothek befindet sich im öffentlich zugänglichen Schulgebäude des Bildungszentrums Weissach im Tal und steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

#### Öffnungszeiten öffentliche Ausleihe:

montags von 13.30 bis 16.00 Uhr

dienstags von 16.30 bis 19.30 Uhr

donnerstags von 16.30 bis 19.30 Uhr

Für Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums gelten folgende Öffnungszeiten während des Schulbetriebs:

montags bis freitags von 8.00 Uhr bis Unterrichtsschluss

In den **Schulferien** ist die Bibi geschlossen.

**Aufgrund der aktuellen Lage und den permanenten Änderungen der Nachweispflichten werden die tagesaktuellen Einlassbedingungen sowie Infos rund um die Bibi unter [www.bibiweissach.de](http://www.bibiweissach.de) oder auf Instagram @bibiweissachertal veröffentlicht.**

Wenn Bücher nur abgegeben oder bestellte Bücher abgeholt werden wollen, muss kein Nachweis erbracht werden.

Weiterhin gelten die **AHA-Regeln**.

# Amtlich

wei  
ssa  
ch im  
tal

Die Stelle des hauptamtlichen

## Bürgermeisters (m/w/d)

der Gemeinde Weissach im Tal im Landkreis Rems-Murr (ca. 7.500 Einwohner) ist wegen der Wahl des bisherigen Amtsinhabers zum Ersten Bürgermeister einer Großen Kreisstadt zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen. Die Amtszeit beträgt 8 Jahre. Die Besoldung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Wahl findet am **Sonntag, 27.03.2022**, eine eventuell notwendig werdende Neuwahl am **Sonntag, 10.04.2022**, statt.

Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger [m/w/d]), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen. Die Bewerber (m/w/d) müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Nicht wählbar sind die in § 46 Abs. 2 Nr. 1 und 2 und in § 28 Abs. 2 i.V.m. § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg genannten Personen.

Bewerbungen können spätestens am **Montag, 28.02.2022, bis 18.00 Uhr** schriftlich in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Bürgermeisterwahl“ beim Bürgermeisteramt Weissach im Tal, Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Kirchberg 2 + 4, 71554 Weissach im Tal eingereicht werden.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen oder spätestens bis zum Ende der Einreichungsfrist (siehe oben) nachzureichen:

- eine für die Wahl von der Wohngemeinde der Hauptwohnung des Bewerbers (m/w/d) ausgestellte Wählbarkeitsbescheinigung auf amtlichen Vordruck,
- eine eidesstattliche Versicherung des Bewerbers (m/w/d), dass kein Ausschluss von der Wählbarkeit nach § 46 Abs. 2 Gemeindeordnung vorliegt,
- Unionsbürger (m/w/d) müssen außerdem zu ihrer Bewerbung eine weitere eidesstattliche Versicherung abgeben, dass sie die Staatsangehörigkeit ihres Herkunftsmitgliedstaates besitzen und in diesem Mitgliedstaat ihre Wählbarkeit nicht verloren haben. In Zweifelsfällen kann auch eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde des Herkunftsmitgliedstaats über die Wählbarkeit verlangt werden. Ferner kann von Unionsbürgern (m/w/d) verlangt werden, dass sie einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegen und ihre letzte Adresse in ihrem Herkunftsmitgliedstaat angeben.

Im Falle einer Neuwahl beginnt die Frist für die Einreichung neuer Bewerbungen am **Montag, 28.03.2022** und endet am **Mittwoch, 30.03.2022, 18.00 Uhr**. Im Übrigen gelten die Vorschriften der ersten Wahl.

Ort und Zeit einer persönlichen Vorstellung werden den Bewerbern (m/w/d) rechtzeitig mitgeteilt.

## Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.





Die Gemeinde Weissach im Tal (rund 7.500 Einwohner)  
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

## Haupt- und Ordnungsamtsleitung (m/w/d) in Vollzeit

### Ihre Aufgabenschwerpunkte ...

- ✓ Leitung des Haupt- und Ordnungsamtes mit den Sachgebieten Servicestelle Kinderbetreuung und EDV sowie Integration und Senioren
- ✓ Selbständige Bearbeitung des Ordnungswesens
- ✓ Leitung der Geschäftsstelle Gemeinderat
- ✓ Durchführung von Wahlen
- ✓ Ansprechpartner für die Freiwillige Feuerwehr
- ✓ Organisation und Durchführung kultureller und kommunaler Veranstaltungen
- ✓ Vereine und Partnerschaften

Eine Umverteilung der Aufgabenbereiche bleibt vorbehalten.

### Sie passen zu uns, wenn ...

- ✓ Sie über ein abgeschlossenes Studium im gehobenen Verwaltungsdienst verfügen oder eine vergleichbare Qualifikation besitzen
- ✓ Sie ein hohes Maß an Engagement, Organisationsfähigkeit und Verantwortungsbereitschaft mitbringen
- ✓ Sie eine hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit haben
- ✓ Sie über eine hohe Belastbarkeit sowie Freude am Treffen von Entscheidungen und an Mitgestaltung verfügen
- ✓ Sie über Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung verfügen

### Wie bieten Ihnen ...

- ✓ eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung bis Besoldungsgruppe A13 bzw. Eingruppierung in entsprechender Entgeltgruppe gem. TVöD
- ✓ einen attraktiven und vielseitigen Arbeitsplatz in einer modernen Verwaltung
- ✓ flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung
- ✓ Möglichkeiten zur Fortbildung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis spätestens **Montag, 14. Februar 2022** an das Bürgermeisteramt Weissach im Tal, Kirchberg 2+4, 71554 Weissach im Tal oder per E-Mail an [alexander.holz@weissach-im-tal.de](mailto:alexander.holz@weissach-im-tal.de) senden.

Für Auskünfte steht Ihnen unser Kämmerer, Herr Alexander Holz, Telefon 07191 3531-13, gerne zur Verfügung.

www.stelleninserate.de

## Wir suchen einen neuen FSJler (m/w/d) ab September 2022 im Bereich „Integration und Soziales“

**Bist du derzeit am Überlegen, was du nach der Schule machen willst?**

Das Freiwillige Soziale Jahr im Bereich der Integrations- und Flüchtlingshilfe ist sehr abwechslungsreich und verfolgt das Ziel der Integration der Flüchtlinge in unsere Gemeinde.

Du hast Spaß an:

- Unterstützung beim Erledigen von Schulaufgaben
- Nachhilfe in den Hauptfächern bis einschließlich Klasse 7
- Unterstützung Erwachsener beim Lernen der deutschen Sprache
- Organisation von Terminen bis zur Begleitung und Folgebearbeitung
- Unterstützung bei Antragstellungen
- Planung und Organisation von Veranstaltungen

Du arbeitest gerne mit Menschen jeden Alters, Nationalität und Religion zusammen und bist fit in den gängigen Office-Programmen – dann bist du bei uns genau richtig!

Eine ausführlichere Stellenbeschreibung findest du auf der Seite des Kreisjugendrings unter:  
[www.jugendarbeit-rm.de](http://www.jugendarbeit-rm.de).

Der KJR ist in diesem Fall der Träger, der die vorgeschriebenen Seminare organisiert.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Gerne stehe ich oder meine diesjährige FSJlerin, dir für ein persönliches Gespräch zur Verfügung!

Kontaktdaten:

Jennifer Reinert,

Integrationsmanagerin

Gemeinde Weissach im Tal

Tel.: 07191 / 3531-22

E-Mail: [jennifer.reinert@weissach-im-tal.de](mailto:jennifer.reinert@weissach-im-tal.de)



Die Schule geht zu Ende und Sie wissen noch nicht was Sie anschließend machen möchten? Sie möchten Praxiserfahrungen in einem sozialen Beruf erlangen? Dann sind Sie bei uns richtig! Die Gemeinde Weissach im Tal sucht engagierte Menschen für ein

## Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

für unsere kommunalen Kindergärten.

Mit dieser Stelle bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in den Beruf einer Erzieherin / eines Erziehers zu schnuppern und erste Erfahrungen in der Arbeitswelt zu sammeln. Sie unterstützen das Team bei der Betreuung von Kindern sowie in sonstigen erzieherischen und sozialpädagogischen Aufgaben.

Das FSJ wird vom Kreisjugendring Rems-Murr begleitet und der FSJler / die FSJlerin erhält ein Taschengeld.

Wenn Sie Freude am Umgang mit Kindern haben, flexibel, motiviert und engagiert sind, sind Sie bei uns genau richtig.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bei Fragen steht Ihnen Frau Bintz per Telefon 07191/3531-18 oder per E-Mail [christine.bintz@weissach-im-tal.de](mailto:christine.bintz@weissach-im-tal.de) gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie an das Bürgermeisteramt Weissach im Tal, Kirchberg 2+4, 71554 Weissach im Tal. Gerne auch per E-Mail: [bma@weissach-im-tal.de](mailto:bma@weissach-im-tal.de).

Weitere Informationen zu den Kindergärten und zur Gemeinde Weissach im Tal erhalten Sie auch unter

[www.weissach-im-tal.de](http://www.weissach-im-tal.de)

## Kindergärten

### Kindergarten Liebigstraße



#### Einkaufen für den Kochtag:

Am Freitag, 21. Januar, machte sich die Gruppe Blau aus dem Kindergarten Liebigstraße auf zum Wochenmarkt. Wir gingen durch die Siedlung in den Ort und dann über drei Zebrastreifen und eine Fußgängerampel. Bevor wir die Fußgängerampel überqueren, mussten wir noch dem Bagger auf der Baustelle im Ort bei der Arbeit zusehen. Auf dem Wochenmarkt angekommen, kauften wir die nötigen Zutaten für unseren Kochtag ein. Dieser war am 24. Januar, an dem leckeres Kartoffelgulasch gekocht wurde.



## Schulen



### Bildungszentrum Weissacher Tal

Gymnasium - Realschule - Gemeinschaftsschule  
Place de Marly 1, 71554 Weissach im Tal  
Tel.: 07191/35 20-0 Fax: 07191/35 20-60

#### Das Bize stellt sich vor

**Digitaler Frage- und Informationsabend im Bildungszentrum**  
Am **11.2.2022** findet für die Grundschul-Eltern der 4. Klasse eine digitale Frage- und Informationsrunde statt.

Sie haben damit die Möglichkeit, Informationen über das Gymnasium, der Realschule und der Gemeinschaftsschule zu bekommen.

Wir bieten zwei Zeitfenster an:

Zeitfenster 1: 16.00 - 16.45 Uhr

Zeitfenster 2: 17.00 - 17.45 Uhr

In beiden Zeitfenstern stehen Ihnen Teams der jeweiligen Schulart für Fragen zur Verfügung.

Anmeldungen sind möglich unter <https://meet.jit.si>. Den Zugangscodes erfahren Sie am 11.2.2022 ab 15.45 Uhr auf unserer Homepage.

## Senioren

### Ortsseniorenrat Weissach im Tal



#### Koscht nex - bringt viel

[www.osr-weissach-im-tal.com](http://www.osr-weissach-im-tal.com)

Besuchen Sie uns im Netz. Wir freuen uns.

Team Homepage

#### Die 5 Esslinger im Ochsegarten; es geht weiter

Der Start erfolgt am

**Mittwoch, dem 2. Februar 2022, 09.30 Uhr in der Ortmitte Unterweissach, Ochsegarten.**

Die dann jeweils geltenden Corona-Regeln sind zu beachten. Ein Hygienekonzept ist vorhanden.

Die Übungsreihe wird unter der Regie der seitherigen Übungsleiterin Ina Müller fortgesetzt. Die Teilnahme erfolgt wie bisher auf eigene Gefahr und Verantwortung, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Ortsseniorenrat und der Krankenpflegeförderverein bedanken sich herzlich bei der Übungsleiterin Ina Müller, welche das bisherige Konzept eigenverantwortlich auch entsprechend den jeweils gegebenen Pandemiebedingungen fortsetzen will.

Wir werben für dieses Bewegungsprogramm und schauen vertrauensvoll auf die künftige Verantwortliche, Frau Ina Müller.

Klaus Werner, Ortsseniorenrat

Dr. Bernhard Schwaderer, Krankenpflegeförderverein

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Weissach im Tal

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeister Ian Schölzel, 71554 Weissach im Tal, Kirchberg 2 + 4, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

### INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

**Anzeigenverkauf:** Tel. 07163 1209-500, [uhingen@nussbaum-medien.de](mailto:uhingen@nussbaum-medien.de)



### VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

# Kirchen

## Ökumene



# ACK



### ACK – Gemeinsam unterwegs

Der erste Weg im neuen Jahr beginnt in Allmersbach. Wir treffen uns am Freitag, 11. Februar um 16 Uhr am Sporterlebnispark (Ortsausgang Richtung Rudersberg). Begleitet von kurzen Texten und Impulsen werden wir etwa eine Stunde unterwegs sein. Wir laden alle Interessierten herzlich ein und freuen uns auf den Austausch von Eindrücken und Erfahrungen.

Bitte beachten Sie die geltenden Corona-Regeln und bringen Sie eine Maske mit.

*Ihr Vorbereitungssteam aus der ACK*

## Evangelische Kirchengemeinde Weissach im Tal

[www.evkiwit.de](http://www.evkiwit.de)



**Pfarramt I:** Pfarrer Christof Mosebach  
Kirchberg 11, Unterweissach,

Tel. 07191 52575, Fax 07191 301343

E-Mail: [Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de](mailto: Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de)

**Pfarrbüro** - E-Mail: [Gemeindebueero.Weissach-im-Tal@elkw.de](mailto: Gemeindebueero.Weissach-im-Tal@elkw.de)

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 301342, Fax 07191 301343

Bürozeiten: Di., Mi., Do. 10.00 – 12.00 Uhr, Di. 16.00 – 18.00 Uhr

**Pfarramt II:** Pfarrer Jonathan Pfander  
Kammerhofweg 17, Oberweissach,

Tel. 07191 310650, Fax 07191 310651

E-Mail: [Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de](mailto: Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de)

**Pfarrbüro** - E-Mail: [Gemeindebueero.Weissach-im-Tal@elkw.de](mailto: Gemeindebueero.Weissach-im-Tal@elkw.de)

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 310650, Fax 07191 310651

Bürozeiten Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

**Kirchenpflege:** Kirchenpflegerin Regina Rietl  
Kammerhofweg 17, Oberweissach, Telefon 07191 9140892,  
Fax 07191 310651

E-Mail: [kirchenpflege@evkiwit.de](mailto: kirchenpflege@evkiwit.de)

Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr

**Jugendreferent:** Lukas Harder, E-Mail: [Lukas.Harder@elkw.de](mailto: Lukas.Harder@elkw.de)

### Gottesdienste

#### Wochenspruch zum

*Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.* *Jesaja 60,2b*

#### Sonntag, 06. Februar

09.00 Uhr Gottesdienst im Max-Fischer-Gemeindehaus  
Oberweissach, Pfarrer Bittighofer

10.00 Uhr „Lass mich deine Herrlichkeit sehen!“ ZeiTraum-Gottesdienst mit Taufe in der Ev. Sankt Agatha Kirche Unterweissach, Zeitraum-Team, Predigt: Bezirksjugendreferent Tobias Schaller

10.00 Uhr Kinderkirche im Evang. Gemeindehaus Unterweissach

### Termine

**Evangelisches Gemeindehaus Unterweissach,**  
Friedensstraße 29

#### Veranstaltungen und Kreise für Erwachsene

Mo., 07. Februar, 20.00 Uhr Chorprobe

#### Konfirmanden

Mi., 09. Februar, 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

#### Kinder- und Jugendgruppen

Fr., 04. Februar, 19.30 Uhr Youmber Jugendabend

Mi., 09. Februar, 10.00 Uhr Krabbelgruppe Midi Talzwerge,

Kinder 1 - 2 Jahre

Fr., 11. Februar, 19.30 Uhr Youmber Jugendabend

#### Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach, Kammerhofweg 19

#### Kinder- und Jugend-Gruppen

Fr., 04. Februar, 18.00 Uhr Mädchenjungschar Flotte Karotten  
(ab Klasse 2)

Fr., 11. Februar, 18.00 Uhr Mädchenjungschar Flotte Karotten  
(ab Klasse 2)

#### Weitere Termine

Di., 08. Februar, 19.00 Uhr, Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats. Die Sitzung findet als Videokonferenz statt. Die Einwahldaten erhalten Sie im Pfarrbüro. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang in den Schaukästen der Kirchengemeinde und unter [www.evkiwit.de](http://www.evkiwit.de)

#### Hinweise

##### Tischkicker zu verschenken

Wir verschenken unseren alten Tischkicker. Er hat zwar starke Gebrauchsspuren (es müssten z.B. ein paar Spielfiguren ausgetauscht werden), er ist aber voll funktionstüchtig und sehr robust. Nur an Selbstabholer. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt II oder bei unserem Jugendreferenten Lukas Harder unter [lukas.harder@elkw.de](mailto: lukas.harder@elkw.de) oder Tel. 8097125.

##### Hinweise zu den Gottesdiensten

Bitte beachten Sie, dass das Tragen einer **FFP2-Maske** während des Gottesdienstes erforderlich ist. Eine medizinische Maske reicht nicht mehr aus. Der Gemeindegesang ist in Innenräumen untersagt. Der Mindestabstand von 2 Metern ist unbedingt einzuhalten, Paare und Personen aus einem Familienverband können jedoch enger zusammensitzen. Desinfektionsmittel wird am Eingang bereitgestellt.

Zur Nachvollziehung von Infektionsketten ist die Angabe der Kontaktdaten verpflichtend (Kontaktnachverfolgungszettel in den Bankreihen oder Luca-App).

Wir haben im Max-Fischer-Gemeindehaus 20 Plätze und in der Evangelischen Sankt Agatha Kirche insgesamt 60 Sitzbereiche (Kirchenschiff und Empore). Beim Gottesdienst in der Kirche wird weiterhin nur jede zweite Reihe belegt werden können. Die freizuhaltenden Bänke sind entsprechend gekennzeichnet. Das Verlassen der Kirche geschieht bankweise unter Wahrung des Mindestabstands.

Durch das Eintreten der Alarmstufe feiern wir einen verkürzten Gottesdienst von ca. 30 Min.

**Telefonseelsorge:** Einsamkeit, Sorgen und Existenzängste belasten gerade in diesen Pandemiezeiten besonders schwer. Doch Sie sind damit nicht allein! Aus Worten können Wege werden. Telefon, kostenlos und anonym, 0800 111 0111 und 0800 111 0222. Weitere Infos unter [www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)



**Eine Reise um die Welt**

**KIRCHE MIT KINDERN**

**Unsere Termine im Februar**

**06.02.      13.02.      20.02.**

Immer von 10-11 Uhr im Ev. Gemeindehaus Unterweissach.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Kinderkirch-Team

Noch Fragen? ✉ ☺ → [kinderkirche-uw@gmx.de](mailto:kinderkirche-uw@gmx.de)

Plakat: evkiwit



**ZEITRAUM**  
Gottesdienst

**Thema: Lass mich deine Herrlichkeit sehen!**

Mitten in der Wüste äußert Mose Gott gegenüber einen großen Wunsch: Lass mich deine Herrlichkeit sehen! Er sehnt sich nach einer leibhaftigen Begegnung und einer echten Vergewisserung für sich selbst und sein Volk - weil er offensichtlich Schwierigkeiten hat, zu glauben, ohne zuvor mit eigenen Augen gesehen zu haben. Dort in der Wüste erhält Mose eine Antwort, die noch heute relevant ist. Wie also wird die Herrlichkeit Gottes sichtbar und greifbar auch für uns?

**Familien mit Kindern sind herzlich willkommen!**

**06.02.2022** Wir laden Euch gerne ein, in Begegnungen und Impulsen, Liedern und Musik, Gesprächen und gemeinsamer Zeit das zu feiern, was das Leben ausmacht. Herzlich willkommen!

**10.00 Uhr in der Ev. St.-Agatha-Kirche in Unterweissach**  
Das ZeiTraum-Team freut sich auf Euch!  
Evangelische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Plakat: ZeiTraum

Predigtreihe 2022 im Distrikt „Weissacher Tal“ „Mein Konfirmationsspruch“					
Datum	Allmersbach i.T. 10:00 Uhr	Althütte 09:15 Uhr Sechselberg 10:15 Uhr Althütte	Brüden abwechselnd 9:00 Uhr und 10:00 Uhr in Ober- und Unterbrüden	Weissach im Tal 09:00 Uhr Oberweissach 10:00 Uhr Unterweissach	Lippoldsweller- Hohnweiler 10 Uhr
30.01.	Pfarrer Jonathan Pfander	Pfarrer Jochen Elsner	Pfarrer Bernhard Körner	Pfarrer Renate Dinda	Pfarrer Ralf Bürzele
06.02.	Prädikant	Pfarrer Christof Mosebach	Pfarrer Renate Dinda	nur 9:00h OW! Pfarrer: I. R. Manfred Bittighofer	Pfarrer Bernhard Körner
13.02.	Pfarrer Bernhard Körner	Pfarrer Renate Dinda	Pfarrer Ralf Bürzele	Pfarrer Jochen Elsner	Pfarrer Christof Mosebach
20.02.	Pfarrer Christof Mosebach	Pfarrer Bernhard Körner	Pfarrer Jonathan Pfander	Pfarrer Ralf Bürzele	Pfarrer Jochen Elsner
27.02.	Pfarrer Jochen Elsner	Prädikant	Prädikant	Pfarrer Christof Mosebach	Pfarrer Jonathan Pfander

Plakat: evkiwit



Foto: evkiwit

## Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal  
Tel. 5 12 11, Fax 5 63 32  
[www.kswt.de](http://www.kswt.de) (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)  
Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342 943,  
E-Mail: [Thomas.Mueller@drs.de](mailto:Thomas.Mueller@drs.de)  
Pastoralreferent Th. Blazek, Tel. 914 756,  
E-Mail: [Thomas.Blazek@drs.de](mailto:Thomas.Blazek@drs.de)  
Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342 944 oder 0176-55097481  
(Mo.-Do. 09.00-11.00 Uhr)  
E-Mail: [ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de](mailto:ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de)  
Pfarrbüro – Frau Reinhuber, Tel. 5 12 11,  
E-Mail: [ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de](mailto:ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de)  
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:  
Montags 09.00 – 12.00 Uhr, dienstags 09.00 – 12.00 Uhr und  
16.00 – 18.00 Uhr, freitags 09.00 – 12.00 Uhr

### NACHBARSCHAFTSHILFE

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet.  
Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen.  
Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.  
Einsatzleitung Claudia Peyer, Tel. 5 93 95

**Aus dem Gemeindeleben****Gottesdienstordnung der nächsten beiden Wochen****Hinweis**

Für die Gottesdienste gelten die aktuellen Corona-Regeln (Abstandsregeln, **FFP2- Maskenpflicht für alle ab 18 Jahren (für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 17 Jahren genügt weiterhin eine medizinische Maske)**, Teilnehmererfassung). Die 2G+-Regel gilt für Gottesdienste **nicht!**

Aufgrund der eingeschränkten Platzzahl und zur Entlastung der Ordner empfehlen wir eine Anmeldung zu den Gottesdiensten in den Pfarrbüros. Nicht angemeldete Personen bitten wir, ihre Kontaktdaten schriftlich mitzubringen.

**Donnerstag, 03. Februar – Ansgar, Blasius**

08:00 Uhr Gemeindezentrum Eucharistiefeier mit Blasiussegen Ebersberg

**Sonntag, 06. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Allmersbach Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen  
 10:30 Uhr Unterweissach Familiengottesdienst (Eucharistiefeier) mit Kerzenssegnung und Blasiussegen  
 12:30 Uhr Unterweissach Taufe von Diego Schön aus Unterweissach  
 18:00 Uhr Althütte Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen

**Dienstag, 08. Februar – Hieronymus Ämiliani, Josefine Bakhita**

18:00 Uhr Gemeindezentrum Eucharistische Anbetung mit Ebersberg Taizégesängen

**Mittwoch, 09. Februar**

18:00 Uhr Unterweissach Katechetischer Gottesdienst der Firmlinge (Eucharistiefeier)

**Donnerstag, 10. Februar – Scholastika**

08:00 Uhr Gemeindezentrum Eucharistiefeier Ebersberg

**Sonntag, 13. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Gemeindezentrum Eucharistiefeier Ebersberg  
 10:30 Uhr Allmersbach Eucharistiefeier  
 18:00 Uhr Althütte Eucharistiefeier

**ACK – Gemeinsam unterwegs**

Bitte beachten Sie hierzu die Veröffentlichung unter der Rubrik „Aus der Ökumene“ in diesem Mitteilungsblatt.

**Eucharistische Anbetung mit Taizégesängen**

Einfach vor Ihm, unserem Herrn Jesus Christus, da sein mit all dem, was wir im Herzen tragen, was uns bewegt – zu beten, zu singen, zu schweigen.

Dazu sind alle herzlich eingeladen **am Dienstag, den 08. Februar 2022 um 18.00 Uhr im Gemeindezentrum Ebersberg.**

**Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal****Evang.-methodistische Kirche Bezirk Backnang****Kontaktdaten**

Evangelisch-methodistische Kirche, Bezirk Backnang  
<http://emk-bbc.de>; <http://emk-backnang.de>

Bezirksbüro: Albertstr. 5, 71522 Backnang; Tel. 07191-60353;  
[info@emk-backnang.de](mailto:info@emk-backnang.de)

Team der Hauptamtlichen: Pastor Holger Meyer,  
 Pastor Mihail Stefanov, Beate Knecht, Hans Wieland

**Gottesdienste:****Sonntag, 06. Februar 2022**

10 Uhr Bezirksgottesdienst in Backnang, Zionskirche  
 (mit Holger Meyer)

**Sonntag, 13. Februar 2022**

10 Uhr Gottesdienst in Backnang, Zionskirche (mit Birgit Ekert)  
 10 Uhr Gottesdienst in Burgstall, Christuskapelle  
 (mit Richard Burkhard)

**Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald****Lippoldswweiler und Unterbrüden****Sonntag, 06. Februar**

09.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 09. Februar**

20.00 Uhr Gottesdienst in Lippoldswweiler

**Donnerstag, 10. Februar**

20.00 Uhr Gottesdienst in Unterbrüden

**Vereine****LandFrauenverein****Weissacher Tal**

[www.lfv-weissachertal.de](http://www.lfv-weissachertal.de)

**Wir feiern Jubiläum**

**Besuchen Sie unsere Wanderausstellung „75 Jahre – LandFrauen – gemeinsam Zukunft gestalten“.**

**Die Termine finden Sie unter**

<https://landfrauen-bw.de/75-jahre-landfrauen/>

**Einladung zum Online - ASG-Seminar 2022** Saisonal, regional, bio oder fair ... – Einkaufen bedeutet Verantwortung! Unser Lebensstil beeinflusst unsere Landwirtschaft und Region

**Dienstag, 22. Februar 2022 und Mittwoch, 23. Februar 2022**

Zum Mitmachen benötigen Sie einen Rechner / Laptop mit Kamera, Lautsprecher und Mikrofon (alternativ ein Headset) und Internetzugang. 40,- Euro für beide Tage; 20,- Euro für einen Tag. Ansprechpartnerin: Ulrike Lieber, [lieber@landfrauen-bw.de](mailto:lieber@landfrauen-bw.de)  
 Anmeldung bis 13. Februar 2022.

Anmeldebogen und weitere Informationen auf der Homepage – <https://landfrauen-bw.de> unter „Aktuelles“.

**Einladung zur Seminarreihe „Stärkendes für Bäuerinnen“**

Um sich im neuen Jahr auf unterschiedliche Art und Weise zu stärken, laden wir Bäuerinnen herzlich zu unsere Seminarreihe „Stärkendes für Bäuerinnen“ ein, um ihnen eine Ruheinsel für eine Auszeit vom Alltag anzubieten. Die drei Seminartage stehen alle für sich und finden in unterschiedlichen Tagungshäusern statt, die über das Thema hinaus Raum zum Kraft schöpfen bieten. Laden Sie gerne andere Bäuerinnen mit ein.

**1. Seminartag****Freitag, 18. März 2022 – 9.30 bis 17.00 Uhr**

Bäuerinnen stabil im Leben und Beruf - ZukunftsMUT & HerzensKRAFT - Referentin: Beate Hofmann  
 Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch in 74638 Waldenburg

**Anmeldung verlängert bis 6. Februar 2022 –**

Anmeldebogen und weitere Informationen auf der Homepage – <https://landfrauen-bw.de> unter „Aktuelles“.

Weitere Seminartage am 12. April und 17. Mai.

**Vo(r)m Standesamt zum Notar****– Eherecht und Landwirtschaft****Donnerstag, 24. Februar 2022 – 9.30 bis 16.30 Uhr,****Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch**

Für Paare in der Landwirtschaft mit und ohne Trauschein, die sich über die finanziellen Verpflichtungen und rechtlichen Konsequenzen einer Eheschließung informieren möchten.

Kosten: 65,- Euro pro Person inklusive Verpflegung.  
 Weitere Informationen erhalten Sie auch bei:  
 Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch,  
 Hohebuch 16, 74638 Waldenburg, Tel.: 07942 - 107-0  
 Ansprechpartnerin: Veronika Grossenbacher  
 Anmeldung direkt bei der Ländlichen Heimvolkshochschule

### Online-Vorträge auf Landesebene

**Ist Humor, wenn man trotzdem lacht?** Die Rolle von Humor in unserem Leben

**Am Montag, den 21. Februar 2022 findet um 19:30 Uhr** ein Online-Vortrag zum Thema Humor und Humorfähigkeiten statt, denn wer lacht, lebt gesünder! Nicht umsonst sagt der Volksmund: Lachen ist die beste Medizin! Ein unterhaltsamer Vortrag über die heilsame Kraft des Lachens oder Lächelns – für uns selbst und die Menschen in unserem Umfeld.

Bildungsreferentin: Christine Binder - Für Mitglieder des Land-Frauenverbandes Württemberg-Baden ist dieses Online-Seminar kostenfrei.

Für Nichtmitglieder beträgt die Teilnahmegebühr 10 Euro.

Anmeldebogen und weitere Informationen auf der Homepage – <https://landfrauen-bw.de> unter „Vorträge“

## Obst- und Gartenbauverein Cottenweiler

[www.ogv-Cottenweiler.de](http://www.ogv-Cottenweiler.de)



**Obst- und Gartenbauverein  
Cottenweiler e.V.**  
 ... für jeden Gartenbesitzer  
 ein Gewinn!

## Aktuelle Gartentipps

### Verjüngung von Laubgehölzhecken

Wenn Sie bei frostfreiem Wetter eine sommergrüne Laubgehölzhecke deutlich verjüngen wollen, sollte der Rückschnitt je nach Art bis ins alte Holz erfolgen. Alle Seitentriebe sind auf zwei bis drei Augen zu kürzen. In der Regel werden aber sommergrüne Hecken erst Ende Juni und/oder Ende August geschnitten...

### Sämereien überprüfen

Der Monat Februar kann auch dazu genutzt werden, um zu überprüfen, ob alle für die Frühjahrssaat erforderlichen Sämereien vorhanden sind; fehlendes Saatgut wird jetzt angeschafft, denn im Frühjahr gibt es viele Dinge auf einmal zu tun.

### Schneeglöckchen

Der Februar ist der Schneeglöckchenmonat! Achten Sie doch mal darauf, welche Arten man Ihnen im Herbst verkauft hat. Das Bild auf der Packung zeigt meistens das heimische Schneeglöckchen, in der Packung befinden sich aber oft andere Arten...

### Gemüsezwiebeln stecken

Bei offenem Boden können Ende des Monats Steckzwiebeln, Schalotten und Perlwiebeln gesteckt werden. Knoblauch kann ebenfalls gesteckt werden, jedoch ist der Spätsommer dafür günstiger. Die jetzt gepflanzten Knollen bleiben kleiner.

### Hügel- und Hochbeete

Der Februar ist noch ideal zur Anlage eines Hügelbeetes im Gemüsegarten. Es bietet viel Raum, um groben Astschnitt unterzubringen. Die Mauern des Hochbeetes können aus Trockenmauersteinen, alten Klinkern, Rundhölzern oder Balken bestehen. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

### Bodenuntersuchung

Bei der Bodenuntersuchung werden pflanzenverfügbare Nährstoffe und die Bodenreaktion (pH-Wert) sowie eventuell auch der Humusgehalt bestimmt, um daraus den Bedarf an Nährstoffen bzw. Düngemitteln ableiten zu können. Alle drei bis vier Jahre sollte die Bodenuntersuchung im Garten wiederholt werden, um die Veränderung des Nährstoffgehaltes im Boden zu beobachten...

### Gehölzrinde schützen

Das Weißeln von Obstbäumen stellt einen Schutz der Stämme vor Frostrissen dar. Vor allem bei Jungbäumen, insbesondere bis zum kritischen 5. Standjahr, sollten jährlich bereits im Oktober vor dem Frost die Stämme bis in die ersten Verzweigungen geweißelt werden. Ist ein Kalkanstrich bereits erfolgt, sollte dieser jetzt erneuert werden, da insbesondere im Februar die Gefahr von Frostrissen groß ist.

### Winterschnitt

Befallene Äste mit Krebs und Feuerbrand sollten sofort entfernt werden. Ein Winterschnitt sollte nicht bei starken Minusgraden durchgeführt werden, ab -5° C wird es kritisch.

### Reparaturarbeiten

Nutzen Sie die Zeit vor den ersten Saat- und Pflanzterminen, um Schadstellen am Frühbeet oder Kleingewächshaus auszubessern. Wenn Pfähle oder Seitenwände bei Holzkästen ersetzt werden müssen, sollten Sie statt Fichten- besser Kiefernholz verwenden, da es harzreicher ist.

### Profi-Tipp der Woche: Kornelkirschen im naturnahen Garten

Oft schon im Februar, manchmal erst im März, öffnen sich die Knospen der Kornelkirsche (*Cornus mas*). Damit sind sie einerseits früher dran als die häufig in Gärten gepflanzten Forsythien, andererseits bieten die Blüten zugleich Nahrung für Insekten und die Früchte werden von Vögeln gefressen. Wer es etwas natürlicher mag, greift für Strauchhecken und auch im Einzelstand also lieber zum heimischen Strauch...

### Wildbienen-Tipp: Langhornbienen

An Schmetterlingsblütlern, vor allem an Wicken, sind ab April Wildbienen mit auffällig langen Fühlern zu entdecken: Die Langhornbienen. Die häufigste und früheste Art unter ihnen ist die Mai-Langhornbiene (*Eucera nigrescens*), die im Feld nur schwer von ihren Geschwisterarten zu unterscheiden ist...



Mai-Langhornbiene

Foto: Gilles San Martin / Wikipedia

Wir dürfen die Gartentipps nur noch auszugsweise veröffentlichen. Wenn Sie alle Tipps komplett (...) lesen wollen, melden Sie sich bitte unter [www.gartenkalender-online.de](http://www.gartenkalender-online.de) zum Newsletter an oder lesen Sie dort die Tipps des „Gartenkalenders“ online.

### Außerdem finden Sie im Newsletter noch folgende Themen:

- Wildverbiss
- Mäuse an Zuckerhut
- Neuseeländer Spinat
- Gemüselagerung
- Fruchtmumien entfernen

- Brombeeren schützen
- Winterschnitt bei Johannisbeersträuchern

Der „Obst- und Gartenkalender“ wird zusammengestellt vom Verlag Eugen Ulmer KG, Stuttgart ©.

Alle Texte sind urheberrechtlich geschützt.  
www.ogv-cottenweiler.de

Der „Obst & Garten Gartenkalender“ wird zusammengestellt vom Verlag Eugen Ulmer KG, Stuttgart © Alle Texte sind urheberrechtlich geschützt!

**www.ogv-cottenweiler.de**

## Radsportverein Unterweissach 1905 e.V.

www.rsvu.de

Mountainbike- bzw. Rennradtraining  
sonntags von 9.00 bis ca. 12.30 Uhr  
Info bei: Herbert Häußer, Tel. 54609



## Seniorenclub Weissacher Tal 66+



**Zeit - Im Leben gibt es für alles seine Zeit.**

Eine Zeit des Zusammenfindens. Eine Zeit des Zusammenbleibens.  
Eine Zeit der Vertrautheit. Eine Zeit des Füreinanderdaseins.  
Eine Zeit des Abschieds. Eine Zeit der Trauer. Eine Zeit der Freude.  
Eine Zeit der Zuversicht. Eine Zeit für den Neubeginn.

Wann es wieder Zeit ist, um mit unseren Montagstreffen beginnen zu können, wissen wir heute leider noch nicht. Deshalb bitten wir um Verständnis und Geduld.

Die Vorstandschaft des SCW Weissacher Tal 66+ e.V.  
Immer aktuell informiert sein unter  
www.weissachersenioren.club.

## Skiclub Weissacher Tal e.V.

www.skiclub-weissachertal.de



Lust auf eine Winterwanderung? Am Sonntag, 06.02., treffen wir uns um 11 Uhr auf dem Aldi Parkplatz in Unterweissach und fahren möglichst in Fahrgemeinschaften nach Spiegelberg Richtung Vorderbüchelberg auf den Wanderparkplatz. Von dort laufen wir durch die Tobelschlucht nach Neufürstehütte; ca. 1,5 Stunden Gehzeit. In der Linde wollen wir dann einkehren, um im Anschluss wieder zu den Autos zu gehen. Wem die Strecke zu weit ist, darf gerne auch direkt zum Essen kommen. Wir werden ca. 13:15 Uhr dort eintreffen. Um die Plätze im Lokal zu reservieren, bitte kurze Info an Peppi Konrad 0172/7273 727

Schon angemeldet zur Tagesausfahrt nach Oberjoch am Samstag, 19.02.2022? Abfahrt um 05:30 Uhr vom Bize Parkplatz beim Aichholzhof. Auf 30 Kilometern traumhafter Pisten inmitten der atemberaubenden Allgäuer Natur, liften wir in hochmodernen Sessellifanlagen mit Sitzheizung auf bis zu 1559 Meter und können Abfahrten für Sportler und Familien kennen lernen. Schneehöhe am verg. Sonntag 60 cm am Berg und 40 cm im Tal.

Aktuell ist ein 2G-Nachweis erforderlich. Kinder, die jünger als 14 Jahre sind und Schüler bis einschl. 17 Jahre mit Vorlage eines Schülerausweises, sind von der 2G-Nachweispflicht (vorerst bis zum 09.02.22) befreit!

Maskenpflicht besteht im Bus und in den Wartebereichen, den Sesseln und Schleppliften.

- Erwachsene ab 17 Jahre: FFP2-Maske
- Kinder und Jugendliche von 6 bis einschl. 16 Jahre: medizinische Maske
- Kinder bis einschl. 5 Jahre sind von der Maskenpflicht befreit

<b>Fahrtkosten:</b> Skiclub Familien...	25,00 €
Skiclub Erwachsene, Jugendliche...	15,00 €
Skiclub Kinder...	10,00 €
Nichtmitglieder Erw., Jugendl. (,04 + ,05)...	25,00 €
Nichtmitglieder Kinder...	15,00 €

<b>Skipass:</b> Erwachsene...	41,00 €
Senioren (ab ,61 und älter)...	38,50 €
Jugendliche (,04 + ,05)...	32,50 €
Kinder (,06 und jünger)...	17,50 €

Jeweils zzgl. 2,- € Pfand für die Keycard

Anmeldung: Bei Erfüllung und Einhaltung der Voraussetzungen an roland.laemmle@skiclub-weissachertal.de oder  
Tel.: 07191/8999228  
Skiclub Weissacher Tal e.V.

## Sozialverband VdK Ortsverband Weissacher Tal



### E-Rezept: Start verzögert sich

Eigentlich ist das E-Rezept, das elektronische Rezept, **seit dem 1. Januar 2022** Pflicht. Gesetzlich Versicherte sollten nur noch elektronische Rezepte für verschreibungspflichtige Arzneimittel erhalten. Aufgrund technischer Schwierigkeiten erfüllen aber noch nicht alle Arztpraxen die Voraussetzungen für das Ausstellen eines E-Rezepts. Das rosafarbene Papierrezept darf deswegen weiterhin ausgegeben werden. Einige Praxen können jedoch bereits E-Rezepte ausstellen. Um das E-Rezept in der Apotheke einzulösen, braucht man die offizielle E-Rezept-App, die elektronische Gesundheitskarte und eine PIN-Nummer von der Krankenkasse. Den Rezeptcode kann man in der Apotheke dann per App öffnen oder das Rezept vorab an eine Apotheke senden. Für Versicherte ohne Smartphone oder Tablet kann das E-Rezept alternativ in der Arztpraxis mit Rezeptcode ausgedruckt und so in der Apotheke eingelöst werden. Das E-Rezept soll stufenweise weiter ausgebaut werden, unter anderem für Heil- und Hilfsmittel.

### VdK-Präsidentin Bentele ist DOSB-Vizin

Die Präsidentin des Sozialverbands VdK Deutschland e.V., Verena Bentele, Jahrgang 1982, ist ins Präsidium des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) gewählt worden. Bentele ist damit eine von fünf DOSB-Vize-Präsidentinnen und -präsidenten neben Miriam Welte (Bahnradsport-Olympiasiegerin), Kerstin Holze (Vorstandsvorsitzende der Deutschen Kinderturn-Stiftung), Oliver Stegemann (Präsident des Sportakrobatik-Bundes) und Stephan Mayer (CSU-Bundestagsabgeordneter). In ihrer aktiven Zeit als Biathletin und Skilangläuferin hatte Verena Bentele zwölf Paralympics-Siege errungen. An der Spitze des VdK Deutschland steht die blinde Ausnahmeathletin und frühere Behindertenbeauftragte der Bundesregierung seit Mai 2018. Bentele stammt aus Tettnang in Baden-Württemberg.

### Verzicht auf Grundsicherung im Alter

Trotz steigender Lebenshaltungskosten - gerade auch bei Energie und Nahrungsmitteln - schrecken viele Rentnerinnen und Rentner mit schmaler Rente vor dem Gang zum Sozialamt zurück. Rund 60 Prozent der Anspruchsberechtigten auf Grundsicherung im Alter stellt nach Angaben des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung keinen Antrag. „Die Gründe sind unterschiedlich“, betont der Sozialverband VdK, der unter anderem die Interessen von armen Menschen, von Älteren, von Pflegebedürftigen und von Menschen mit Behinderung vertritt. Der VdK weiß, dass viele aus Scham keinen Antrag stellen oder wegen der Angst, dass ihre Kinder mit herangezogen werden, oder wegen der Angst, in eine kleinere Wohnung umziehen oder das Auto abgeben zu müssen. Auch Unkenntnis könne eine Rolle spielen. Der VdK rät daher allen Senioren mit geringem Einkommen, sich beraten zu lassen und erinnert daran, dass das angemessene Haus oder die Eigentumswohnung für die eigene Nutzung sehr wohl möglich seien, auch wenn ein Antrag auf Grundsicherung gestellt ist.

### Härtefallregelung bei Zahnersatz

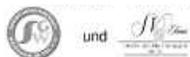
Wenn Versicherte mit geringem Einkommen Zahnersatz benötigen, zahlt die gesetzliche Krankenkasse einen zusätzlichen Festzuschuss. Voraussetzung für diese Härtefallregelung ist, dass die Betroffenen 2022 ein monatliches Bruttoeinkommen von weniger als 1.316 Euro haben. Wenn sie mit einem Angehörigen zusammenwohnen, sind 1.809,50 Euro maßgeblich, plus jeweils 329 Euro für jeden weiteren Angehörigen. Bei Personen, die beispielsweise Sozialhilfe oder Arbeitslosengeld II erhalten, erfolgt keine Einkommensprüfung. Sie fallen automatisch unter die Härtefallregelung. Das gilt auch für Studierende mit BAföG-Anspruch und für Bewohner von Pflegeheimen, wenn die Unterbringungskosten ganz oder teilweise vom Sozialhilfeträger übernommen werden. Mit der Härtefallregelung können Versicherte eine komplett kostenfreie Regelversorgung, sprich die gesetzlich festgelegte Standardtherapie, erhalten. Wer etwas über der Einkommensgrenze liegt, kann auch einen höheren Festzuschuss bekommen. Dieser wird individuell berechnet. Hier ist wichtig, dass der Härtefall vor der Behandlung bei der Kasse beantragt wird.



## Sport – Gemeinschaft Weissach im Tal e.V.



Geschäftsstelle für



### Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Kirchberg 9, Unterweissach  
Internet: [www.sgw-sport.de](http://www.sgw-sport.de)  
<https://www.facebook.com/SG-Weissach-im-Tal-108956958245551/>  
<https://www.instagram.com/sgweissach/>  
E-Mail: [info@sgw-sport.de](mailto:info@sgw-sport.de)  
Telefon-Nr.: 07191 58598  
Fax-Nr.: 07191 302687  
Tennis-Info: 07181 487932-0  
E-Mail: [RAGuertler@aol.com](mailto:RAGuertler@aol.com)  
Sie erreichen uns persönlich montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr.  
Ihr Team der Geschäftsstelle Jutta Mayer, Dorothea Schif

### SGW-Abteilung Handball

#### Weibliche B-Jugend startet mit Sieg in die Rückrunde

#### Weibliche B-Jugend Bezirksliga

JSG Handball Rudersberg-Weissach im Tal – TV Markgröningen  
25:15 (11:9)

Die weibliche B-Jugend der JSG kann an die Erfolge aus der Hinrunde anknüpfen und gewinnt im ersten Spiel in der Bezirksliga deutlich gegen Markgröningen.

Mit einem 2:0 Lauf zu Beginn haben die Mädels vor heimischem Publikum direkt gezeigt, dass sie nach der langen Weihnachtspause heiß darauf sind endlich wieder Handball zu spielen.

Die Gegnerinnen probierten durch regelmäßiges Variieren der Verteidigungsformation, die Gastgeberinnen vor neue Herausforderungen zu stellen. Diese Herausforderungen wurden von den Mädels angenommen und als Team gemeistert. So konnte man nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit mit dem Pausenstand von 11:9 kurz durchschnaufen.

Mit der Führung im Rücken, einer agierenden Abwehr, gepaart mit einer richtig gut aufgelegten Torhüterin und Torgefahr von allen Positionen im Angriff, machte man es den Gegnerinnen in der zweiten Halbzeit immer schwieriger, auf Schlagdistanz zu bleiben. So konnte man sich nach knapp zehn Minuten mit sechs Toren absetzen. Schlusspunkt der Partie war ein 7:0 Lauf, der noch-

mals zeigt, dass die Leistung der Mädels nicht nur über die 50 Minuten konstant ist, sondern auch noch gesteigert werden kann. Das nächste Spiel ist am 05.02.2022 um 14 Uhr in Rudersberg gegen HABO Bottwar 2, wo wir die nächsten zwei Punkte ins TALE holen wollen.

Bianca Scheib – Annika Maier (5), Maren Urbild (8/5), Emma Schäfer (6/2), Leonie Kalmbach (2), Sophia Kalmbach (1), Lisa Andres (1), Julia Schäfer, Lena Kachler (2)



Foto: Fabrice Weirich

#### Weibliche A-Jugend verliert gegen die HSG Strohgäu

#### JSG Handball Rudersberg-Weissach im Tal - HSG Strohgäu-

18:23 (10:12)

(AR) Am 23.01.2022 starteten die Mädels der weiblichen A-Jugend die neue Runde mit einem Heimspiel in Weissach.

Trotz ausgeglichener Stärke der Mannschaften schafften die Spielerinnen der JSG nur einige Male den Ausgleich, gingen doch nie Führung. Viele Ballverluste boten den Gegenspielern Chancen für Gegenstöße, durch die die Torhüterinnen jedoch glänzen konnten. Der knappe Rückstand wurde zwar zur Halbzeit gehalten, doch Anfang der zweiten Halbzeit fehlten Kommunikation und Überblick im Angriff, wodurch Strohgäu mit weiteren Toren wegziehen konnte. Trotzdem kämpften die Mädels der JSG mit Motivation bis zum Ende und erreichten einen Endstand von 23:18.

Bedeutet für die nächsten Trainingseinheiten: Zusammenspiel und Ballsicherheit stehen weiterhin im Fokus!

Es spielten für die JSG: Mona Stalter (Tor), Hanna Schwaderer (2), Maren Urbild (1/1), Emma Schäfer (2), Lena Kachler, Theresa Körner (2), Annika Richter (1), Sophie Knodel (7), Alisa Müller (1), Lara Berthel (2), Michelle Brenner, Leonie Kalmbach, Nathalie Frenz (Tor), Trainer: Volker Schäfer, Julius Watzek



Foto: Volker Schäfer

#### Frauen Bezirksklasse - Arbeitssieg nach langer Pause

#### SG BBM Bietigheim 4 - SG Weissach im Tal

15:18 (7:8)

Nach einer zweimonatigen Pause ging es für die Mädels der SGW wieder rund. Gegner war am vergangenen Sonntag die SG BBM Bietigheim 4. Es war das Spiel Erster gegen Letzter. Die Rollen waren somit klar verteilt.

Die ersten Minuten gehörten der SGW. War es in den letzten Spielen immer ein Problem, so fand man zunächst zur gewünschten Stabilität und wusste die Chancen im Angriff zu nutzen. In der 13. Minute gab es die erste drei Tore Führung (3:6). Diese konnte man zwar erstmal halten aber leider nicht ausbauen obwohl es die Möglichkeiten gab. Technische Fehler häuften sich und die sonst so sicheren 7-Meter wollte nicht rein fahren. Dieser kleine Bruch wirkte sich auch auf die Abwehr auf. Teils zu passiv oder einen Schritt zu spät und somit Platz für die Gastgeberinnen. So ging es mit einer knappen 7:8-Führung in die Pause.

Noch waren 30 Minuten zu spielen. Wichtig war es vor allem im Angriff die Chancen auch zu nutzen. Kurz nach Wiederanpfiff schaffte es aber Bietigheim zum ersten Mal in Führung zu gehen. Es war die letzte im Spiel. Danach drehten die SGW-Mädels wieder den Spies um. Die Abwehr um Nicole Huraj im Tor, welche das ganze Spiel eine gute Leistung zeigte, ließen weniger zu. Im Angriff schaffte man vermehrt Durchbrüche und zog auf 11:15 (53. Minute) davon. Zwar kam Bietigheim auf zwei Tore ran aber es reichte nicht mehr. Am Ende durfte man sich nach dem 15:18-Sieg über die zwei Punkte freuen und grüßt weiterhin von der Tabellenspitze.

Es spielten: Huraj - Knodel (4), Hinterkopf (2), Seitter (2), Lüder, Kugler (1), Mantler, Barth, Lang (2), Haberl (6/3), Konrad (1)



Foto: Lisa Kugler

### Männer Kreislige C - Einen Punkt zum Jahresbeginn

SG BBM Bietigheim 5 - SG Weissach im Tal 2 20:20 (8:13)  
Nach langer Pause ging es für die Herren 2 am vergangenen Sonntag nach Bietigheim. Beim Tabellennachbarn war man nicht chancenlos. Das Hinspiel konnte gewonnen werden.

Das Spiel gestaltete sich von Beginn an nervös. Vor allem den Weissachern merkte man die Pause an. Es dauerte bis zur vierten Minute ehe das erste Tor der Blauweißen fiel. Danach war es ein munteres Auf und Ab. Jedes Team schloss seine Angriffe meist erfolgreich ab. Doch mit dem 4:5 - der ersten Führung für die Gäste - begann die stärkste Phase. In der Abwehr bissen sich die Gastgeber ein ums andere Mal die Zähne aus. Die SGW wiederum wusste dies zu nutzen. Ein 5:0-Lauf bis zur 24. Minute sorgte für eine 5:11- Führung. Bietigheim versuchte bis zur Pause weiter alles, doch mit 8:13 ging es in die Pause.

Ziel für die zweiten 30 Minuten war es weiterhin hinten stabil zu stehen, vorne die Chancen nutzen und mit schnellen Gegenstößen wichtige Nadelstiche zu setzen. Dieser Plan ging auch weitestgehend bis zur 45. Minute auf. Hinten ließ man wenig zu oder Marco

Pfauer im Tor entschärfte die Würfe. Einzig im Angriff fand man nicht zur Effizienz zurück. Obwohl es genug Möglichkeiten gab wollte das Runde nicht den Weg ins Eckige finden. Der kleine Kader hinterließ Spuren, da auch die leichten Fehler sich häuften. So schaffte es Bietigheim doch wieder ran zu kommen. Kurz vor Ende war es so weit. Der Gastgeber glich aus und erzielte in der letzten Minute noch das 20:19. Aber einen Angriff hatte die SGW zum Schluss. Und mit dem letzten Wurf konnte Michael Grün den Ausgleich erzielen. Am Ende war es ein gewonnener Punkt zum Einstieg ins Kalenderjahr 2022.

Es spielten: Pfauer - Schneider (5), Dierolf (1), Wertenaue (2), Hartmann, Pfitzenmaier (1), David Grün, Ottomani (3/2), Michael Grün (8)

### Handball, der Gipfel im Täle - #blauweissach

Haben Sie Fragen zum Handball im Weissacher Tal oder möchten Sie uns etwas mitteilen: [abteilung@sgwhandball.de](mailto:abteilung@sgwhandball.de)  
[www.sgwhandball.de](http://www.sgwhandball.de)  
[www.facebook.com/sgwhandball](https://www.facebook.com/sgwhandball)  
[www.instagram.com/sgwhandball](https://www.instagram.com/sgwhandball)



Grafik: SGW

### SGW-Abteilung Turnen

#### Eltern-Kind- und Vorschulturnen am Freitag

Da derzeit in der Vorschulturngruppe (noch) nicht genügend Kinder angemeldet sind bzw. teilnehmen, muss dieses erst noch ausgesetzt werden.

Das Eltern-Kind-Turnen ab 17.00 Uhr findet statt, wir treffen uns das nächste Mal am **Freitag, 4.2.2022**, ab 17.00 Uhr.

Bitte melden Sie sich bei der Übungsleiterin Ulrike Hausladen, Tel. 07191 59612, um sich für das Vorschulturnen auf die Liste setzen zu lassen. Bis das Vorschulturnen wieder stattfinden kann (hoffentlich bald und ab mindestens 5 Kindern), dürfen die Vorschulkinder gerne um 17.00 Uhr am Eltern-Kind-Turnen mit teilnehmen.



Foto: Ulrike Hausladen

### Sportverein Unterweissach 1930 e.V.



#### Geschäftsstelle:

Martin Ziegler  
Jägerhalde 44  
71554 Weissach im Tal  
Tel.: 07191/312679  
Fax: 07191/312680  
E-Mail: [geschaeftsstelle@sv-unterweissach.de](mailto:geschaeftsstelle@sv-unterweissach.de)

E-Mail: [info@svunterweissach.de](mailto:info@svunterweissach.de)

Internet: [www.svunterweissach.de](http://www.svunterweissach.de)



Spende

Grafik: SVU

## Testspiel Vorschau



**TESTSPIELE**

**AKTIVE**

Samstag, 29.01.2022 // 17:00 Uhr  
TV Echterdingen (LL) - SVU I

Mittwoch, 02.02.2022 // 19:00 Uhr  
SVU I - SPVGG Kleinaspach (KLA)

Samstag, 05.02.2022 // 14:00 Uhr  
SVU I - TSV Schornbach (LL)

Samstag, 05.02.2022 // 15:00 Uhr  
SC Korb II (KLB3) - SVU II

Mittwoch, 09.02.2022 // 19:00 Uhr  
SVU I - SGV Murr (KLA)

Samstag, 12.02.2022 // 13:00 Uhr  
SVU II - Spvgg Rommelshausen I (KLB1)

Sonntag, 13.02.2022 // 14:00 Uhr  
SVU I - SG HD-Kirchheim (LL)

Testspiel

Plakat: SVU

Bei den Testspielen gelten die aktuellen Verordnungen des WfV.  
Alarmstufe 1 = Zuschauer 2G  
Ergebnis:  
TV Echterdingen – SVU 3:2 (2:1)

## Tanzsportzentrum Weissacher Tal e.V.



### Zwei starke Auftritte eines jungen Teams



Foto: TSZW

Beim Landesliga-Turnier im Latein-Formationstanz in Bietigheim traten neun starke Mannschaften an, um ihre Arbeit zu präsentieren und sich miteinander zu messen. Dabei war auch das B-Team des Tanzsportzentrums Weissacher Tal (TSZW). Die Tänzerinnen und Tänzer trainierten teilweise

erst wenige Monate und freuten sich dementsprechend auf ihr allererstes Turnier.

In der Vorrunde war ihnen die Nervosität noch deutlich anzumerken. Dennoch konnten sie die Wertungsrichter von ihrem Auftritt überzeugen und wurden ins große Finale gewertet.

Im großen Finale konnten sie sich spürbar steigern und das Publikum begleitete den Auftritt mit stetigem Applaus. Die Wertungsrichter entschieden sich letztendlich für einen guten fünften Platz für das Team des TSZW.

Eine Woche später trafen sich die Teams erneut zum Turnier in Frankfurt. Nach langer Anfahrt mit dem Bus, dem traditionellen Abschlusstraining und der sogenannten Stellprobe und großer Erwartungshaltung an den Tag begann das Turnier.

Die Mannschaft konnte in der Vorrunde ihre Leistung der Vorwoche bestätigen und erreichte erneut das große Finale. Im großen Finale bestätigte das Team seine Leistung der Vorwoche und konnte den fünften Platz bestätigen.

Nächstes Wochenende geht es schon weiter: Es steht das Heimturnier des Tanzsportzentrums Weissacher Tal an. Am Samstag sehen wir erneut unser sympathisches B-Team, und am Sonntag steigt unser A-Team in die Turniersaison ein.

Weitere Informationen sowie Restkarten zu unserem Heimturnier finden Sie auf unserer Webseite [www.tszw.de](http://www.tszw.de).



**Latein  
Formationsturnier  
2022**

Nur mit Anmeldung

Veranstaltung **2G+**

Anmeldung sowie weitere Informationen unter [www.tszw.de](http://www.tszw.de)  
Bildungszentrum Weissach | Place de Marly 1 | 71554 Weissach im Tal

LANDESLIGA SÜD II	05.02.2022	Einlass: 12:45 Uhr	Beginn: 14:00 Uhr
REGIONALLIGA SÜD II	06.02.2022	Einlass: 12:45 Uhr	Beginn: 14:00 Uhr

Plakat: TSZW

## Verein der Gartenfreunde Oberweissach-Bruch



### Lehrfahrt - Vorabinformation

#### Werte Gartenfreunde,

trotz der zurzeit herrschenden Pandemie hoffen wir für diesen Sommer, dass wir uns wieder öfter treffen können. Aus heutiger Sicht planen wir zunächst zwei Ausflüge, die ihr schon in eurem Kalender eintragen könnt. Zum einen wollen wir von **Sams- tag, 23. bis Montag, 25.7.2022**, die Umgebung von **Neuen- burg am Rhein** und die dortige Landesgartenschau besichtigen. Außerdem möchten wir zu einem Tagesausflug am **Dienstag, 6.9.2022**, zur „Kleinen Gartenschau“ nach **Eppingen** einladen. Zu gegebener Zeit erfahrt ihr Näheres.

## Weissach KLIMAschutz konkret e.V.



### Neues ...

#### Klima Wandeln- Prima Handeln Maßnahmen Wiesen, Insekten Blühwiesen – Ihre Rückmeldungen

Im Frühjahr haben wir parallel zur Einrichtung des Reallabors begonnen, Blühsamenmischungen auszugeben.

Nun möchten wir gerne von Ihnen wissen, wie es bei Ihnen geklappt hat und die Blühfläche gut besucht war? Wenn nicht, möchten wir uns gerne mit Ihnen austauschen und gemeinsam Lösungswege finden, wie es im kommenden Jahr gelingen kann.

Wir möchten eine Karte einrichten, auf der wir die Blühflächen aufzeigen können, um dann zu sehen, ob das Versorgungsnetz für die Insekten ausreichend ist oder wo wir nachbessern müssen.

Bitte geben Sie uns Rückmeldung:

- wenn Sie von uns Blühmischungen bekommen haben,
- wenn Sie selber Blühflächen in Ihren Gärten oder auf Ihren Wiesen haben.

smuezi@klimaschutzweissachimtal.de oder via 0176 555 29 374. Vielen Dank!



Foto: Silke Müller-Zimmermann

### Maßnahme „Solidarischer Markt“ MARKTEINKAUFHEIMBRINGSERVICE auch das MARKTKISCHDLE

In der Winterzeit 10.15 bis 11.30 Uhr am Weissacher Wochenmarkt. #regional #saisonal #aufs Auto verzichten #zu Fuß oder mit dem Fahrrad #Einkaufen vor Ort

### Klimacoaching am Samstag, 12.02. zum Handlungsfeld Infrastruktur

Bei der Ermittlung der persönlichen CO<sub>2</sub>-Bilanz mit dem UBA-Rechner ist ein fester Wert für die öffentlichen Emissionen hinterlegt.

Da geht es um die öffentlichen Infrastrukturen. Diese können wir persönlich nicht beeinflussen, aber wie sind wir im Weissacher Tal aufgestellt? Unterstützen Sie uns in der Ermittlung, was wir vor Ort haben und was bei uns fehlt. Fehlende Infrastruktur führt zu einer erhöhten Mobilität. Wie können wir mit fehlender Infrastruktur umgehen. Die Veranstaltung findet online statt. 14 bis 16 Uhr. Anmeldung primaklima@kubusev.org oder Tel. 0176 555 29 374 Bitte melden Sie sich auch, wenn Sie an einer Online-Veranstaltung nicht teilnehmen können.

Am Samstag fand ein Treffen für Klimacoaches statt.

### Machen Sie doch mal wieder Ihre persönliche CO<sub>2</sub>-Bilanz und teilen Sie uns Ihr Ergebnis mit

[https://uba.co2-rechner.de/de\\_DE/](https://uba.co2-rechner.de/de_DE/)

### Klimablättele:

Unser nächstes Klimablättele widmet sich dem Thema Infrastruktur. Wer gerne einen Beitrag abgeben möchte, ist herzlich eingeladen.

### Maßnahme Lebensmittelwertschätzung

Unser Prima-Klima-Kochbuch ist da!



Foto: Silke Müller-Zimmermann

Vielen Dank allen die bei der Erstellung mitgemacht haben. 125 Seiten sind gefüllt und es lädt ein zum Nachkochen. Erhältlich (Spende) im Weissacher Teekesselchen.

### Klima geht durch den Magen.

Unser nächster Kochworkshop zum Thema Kohl (findet sich auch im Nachtschiff!) findet am 13.02.2022 statt.

### Erste Weissacher Teestube

Am Sonntag den 20.02.22 von 15 bis 17 Uhr findet das erste Treffen in der Weissacher Teestube statt. Miteinander ins Gespräch kommen und gemeinsam eine Tasse Tee trinken (Kein Verkauf). Kommen Sie vorbei, wenn Sie alleine sind, wenn Sie Lust haben auf ein wenig Gesellschaft oder einfach, weil Sie neugierig sind. Bitte beachten: Es gilt 2G plus für das Zusammenkommen.

### Suffizienzanlaufstelle

Montag	9 bis 14 Uhr
Dienstag	10 bis 15 Uhr
Mittwoch	11 bis 16 Uhr
Donnerstag	12 bis 17 Uhr
Freitag	13 bis 18 Uhr

### Forststr. 2, Unterweissach, Weissacher Teekesselchen

Haben Sie Fragen zum Projekt Prima Klima, Anregungen oder möchten Sie sich mit einbringen, dann kommen Sie gerne zu den Öffnungszeiten vorbei. Oder schreiben Sie eine E-Mail an smuezi@klimaschutzweissachimtal.de oder rufen Sie an Tel. 0176 555 29 374

#unverpackt #kurze Wege #vor Ort #regional #fair #ökologisch #Verstetigung Prima Klima

### Nächstes Reparatur-Café -Coronapause

Leider müssen wir bis auf weiteres das Reparatur-Café aufgrund der angespannten Lage durch die Corona-Epidemie einstellen. smuezi@klimaschutzweissachimtal.de oder Tel. 0176 555 29 374

### TERMINE

- 12.02. Klimacoaching Infrastruktur
- 13.02. Klima geht durch den Magen
- 4.03. Workshop DIY Rund um den Vierbeiner
- 5.03. Radtour Critical Mass
- 5.03. Klimacoaching Ökosystem
- 19.03. Mobilitätstag rund um die Seeguthalle
- 20.03. 2.tes Klimagespräch: Mobilität

## Parteien

### SPD Ortsverein Weissacher Tal

[www.spd-weissacher-tal.de](http://www.spd-weissacher-tal.de)

SPD

### Die SPD Weissacher Tal unterstützt den Backnanger Appell

Es sind viele und es werden immer mehr. Bisher haben sich weit mehr als 3000 Menschen aus dem Backnanger Raum zu einem breiten Bündnis für Solidarität, Demokratie und Rücksichtnahme in der Corona-Pandemie zusammengeschlossen. In einem eindringlichen Appell rufen sie dazu auf, sich impfen zu lassen, aufeinander



Foto: Jürgen Hestler

zu achten, Abstand zu halten, Masken zu tragen und die Kontakte zu reduzieren. Nur so könne das Gesundheitssystem vor dem Zusammenbruch bewahrt, die Älteren und Vorerkrankten geschützt und Jüngeren der Besuch der Schule und Freizeitangebote der Vereine gesichert werden.

Mit dabei sind namhafte Mitglieder fast aller Parteien und Fraktionen in der Backnanger Bucht sowie Vertreterinnen und Vertreter der Ärzteschaft, der Schulen, der Kirchen, der Vereine und gesellschaftlichen Organisationen. Sie alle wollen ein gemeinsames Zeichen setzen – und viele, viele schließen sich ihnen an. Der Vorstand der SPD Weissacher Tal hat in seiner Januar-Sitzung beschlossen, den Backnanger Appell zu unterstützen. Wer ebenfalls unterschreiben möchte, kann dies hier tun: [www.backnanger-appell.de](http://www.backnanger-appell.de). Dort gibt es auch den Appell im Wortlaut sowie die Namen aller Unterzeichnenden.

**Für die SPD Weissacher Tal**

Jürgen Hestler, Ilona Flügge, Sebastian Bauer und Dietmar Schönberger

## Informativ

### Pressemitteilung des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

**Neuer Kurzfilm des Bundes und der Länder zur nachhaltigen Beschaffung**

**Hoffmeister-Kraut: „Die öffentliche Beschaffung leistet einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit. Gemeinsam können wir sie zum neuen ‚Normal‘ werden lassen.“**

„Nachhaltige Beschaffung ist das neue Normal!“ Unter diesem Motto veröffentlichte die Kompetenzstelle für nachhaltige Beschaffung im Beschaffungsamt des Bundesinnenministeriums (KNB) gemeinsam mit dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus und weiteren dreizehn Bundesländern heute (25. Januar) einen Kurzfilm zur nachhaltigen öffentlichen Beschaffung. Ziel ist es, nachhaltige öffentliche Beschaffung langfristig im Verwaltungshandeln auf allen Ebenen zu verankern. Zielgruppe sind die Beschaffungsstellen des Bundes, Landes und der Kommunen.

„Die öffentliche Beschaffung leistet einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit. Mit diesem gemeinsamen Filmprojekt wollen wir für eine nachhaltige Beschaffung werben, eventuell vorhandene Vorbehalte ausräumen und das Bewusstsein für das Thema schärfen. Gemeinsam können wir nachhaltige öffentliche Beschaffung zum neuen ‚Normal‘ werden lassen. Machen Sie mit!“, appellierte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut.

Nachhaltig zu beschaffen ist vielerorts bereits heute schon Realität, beispielsweise bei der Beschaffung von IT-Ausstattungen, Möbeln und Textilien.

Der Film und die Kurzspots sind auf dem YouTube-Kanal des Wirtschaftsministeriums <https://www.youtube.com/c/WirtschaftsministeriumBW> zu finden oder in der Mediathek <https://wm.baden-wuerttemberg.de/mediathek>.

Weitere Informationen - zum Beispiel Arbeitshilfen für die Beschaffung – finden Sie unter <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/wirtschaft/aufsicht-und-recht/oeffentliches-auftragswesen/>.

#### Weitere Informationen

Thematisch beschäftigt sich der Film mit den alltäglichen Herausforderungen einer fiktiven Beschaffungsstelle rund um eine nachhaltige öffentliche Beschaffung. Der Film zeigt, wie im Beschaffungsverfahren bei den unterschiedlichsten Leistungen Nachhaltigkeitsaspekte eingebaut werden können. Ergänzend zu dem Film wurden Kurzspots erstellt, die insbesondere die Themen „Verpflegung“ und „Energieeffizienz“ aufgreifen.

Bei der Produktion des Films und der Kurzspots gingen die Auftraggeber mit gutem Beispiel voran: Nachhaltigkeit war Bestandteil des Vergabeprozesses. So wurden der Film und die Kurzspots nicht vor einer realen Kulisse gedreht, sondern ressourcenschonend in einem Studio vor einer LED-Wall.

## Aufruf zur Gastfamiliensuche:

### Internationaler Schüleraustausch · Hoppla, trotz Corona?

Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Die Jugendlichen sind gegen Covid-19 und Masern geimpft. Die Partnerschulen möchten, dass die Gasteltern gegen Covid19 geimpft sind.

#### El Salvador

**Familienaufenthalt: 03. April - 17. Juni 2022**

#### Deutsche Schule San Salvador

30 Schüler\*innen mit guten Deutschkenntnissen  
Alter 16 - 17 Jahre

#### Brasilien

**Familienaufenthalt: ca. 21. Juni - ca. 16. Juli 2022**

#### Pastor Dohms Schule, Porto Alegre

40 Schüler\*innen mit guten Deutschkenntnissen  
Alter 13 - 15 Jahre

#### Chile

**Familienaufenthalt: ca. 22. Juni - ca. 29. Juli 2022**

#### Deutsche Schule, Valdivia

40 Schüler\*innen mit guten Deutschkenntnissen  
Alter 16 - 17 Jahre

- Austauschprogramme auf Gegenseitigkeit
  - Gruppen-Aufenthalte in Chile und Peru im Sommer 2022
  - Möglichkeit zuerst zum Auslandsaufenthalt zu reisen
  - Individuelle Aufenthalte in Brasilien und El Salvador möglich
- Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19,  
70182 Stuttgart

Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,  
[schueler@schwaben-international.de](mailto:schueler@schwaben-international.de)

<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>



## Kaufmännische Schule Waiblingen

### Anmeldung zum Schuljahr 2022/2023 ab jetzt möglich

Die Anmeldungen zum Wirtschaftsgymnasium, zum Kaufmännischen Berufskolleg I, Kaufmännischen Berufskolleg II, zur Zweijährigen Kaufmännischen Berufsfachschule („Wirtschaftsschule“/WS) und zur Schulart Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual) können ab sofort online über die Homepage der Kaufmännischen Schule Waiblingen vorgenommen werden ([www.ks-wn.de](http://www.ks-wn.de)). Der landesweite Anmeldeschluss ist am 01. März 2022.

Zusätzlich stehen den Bewerbern und deren Erziehungsberechtigten am Mittwoch, 16. Februar 2022 von 13:30 bis 16:00 Uhr und am Donnerstag, 17. Februar 2022 von 15:00 bis 17:30 Uhr im Foyer der Kaufmännischen Schule Waiblingen die Abteilungsleitungen sowie Lehrer\*innen für Fragen zur Verfügung. Dort können auch die Bewerbungsunterlagen abgegeben werden. Der Zutritt zum Gebäude ist nur für Geimpfte (nicht länger als drei Monate), für Genesene (nicht länger als drei Monate) und für Geboosterte möglich. Fragen können telefonisch unter 07151 5003-100 gestellt werden.

## Klinikum Schloß Winnenden gedenkt der Opfer des Nationalsozialismus

Seit 1996 ist am 27. Januar der „Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus“, an dem bundesweit an die Geschehnisse der damaligen Zeit erinnert wird. Auch das Klinikum Schloß Winnenden nimmt den 27. Januar zum Anlass, um der Opfer zu gedenken.

Psychisch kranke und geistig behinderten Menschen waren die ersten Opfer einer systematischen, von langer Hand vorbereiteten „ökonomischen Nützlichkeitsprüfung“ des NS-Regimes. Insgesamt fielen dieser „Euthanasie-Aktion“ während des Zweiten

Weltkriegs rund 300.000 Menschen zum Opfer. Als „lebensunwert“ eingestuft wurden auch 396 Patient\*innen des heutigen Klinikums Schloß Winnenden, die 1940/1941 in Grafeneck und Hadamar ermordet wurden.

„Wir werden die Erinnerung an die Verbrechen des Nationalsozialismus und das Gedenken an die Opfer wachhalten. Wir sehen einen Auftrag darin. In unserem Einsatz und in unserer Arbeit, für die Menschenrechte, für Gleichbehandlung und für Gerechtigkeit,“ mahnt Bernd Czerny, stv. Geschäftsführer und Kaufmännische Direktor, bei einer Gedenkveranstaltung am Mahnmal im Schlosspark.

In kleinem Kreis trafen sich Mitglieder des Ethik-Komitees, Seelsorge, Geschäftsleitung und Klinikleitungen. Ethik-Komitee-Vorsitzende Dr. Veronika Holdau trug ein Gedicht von Paul Celan vor: „Psalm“ aus dem Sammelband „Niemandrose“. Der Lyriker Paul Celan wurde als Kind einer jüdischen Familie zusammen mit seinen Eltern in ein Arbeitslager deportiert. Er konnte später fliehen, seine Mutter wurde erschossen, sein Vater starb im Lager an Typhus. In seiner Lyrik verarbeitete er diese Erfahrungen. Nachdenklich stimmte am Ende auch Musiktherapeut Georg Hampel mit einem Gitarrenpart des jiddischen Lieds „Oj, dortn, dortn“. Coronabedingt war leider eine größere Gedenkveranstaltung gemeinsam mit der Öffentlichkeit nicht möglich.

Jederzeit zugänglich ist aber das Mahnmal inmitten des Parks. Das Werk des Künstlers Professor Jürgen Goertz lässt menschliche Gesichter erkennen, die miteinander in Beziehung stehen, getrennt durch einen kreisrunden Durchblick. Das Mahnmal symbolisiert das Opfer-Täter-Trauma. Die zwei klassisch anmutenden, fast emotionslos gewölbten Kopfscheiben-Silhouetten verschleiern jegliche Identität - sowohl zu den geschundenen Menschen als auch zu ihren Peinigern. Eingearbeitet in das Monument ist der Text: „Den Opfern des Nationalsozialismus. Zum bleibenden Gedenken an das Schicksal jedes Einzelnen. Zur Mahnung, die Würde des Menschen jederzeit zu respektieren.“

## Handwerkskammer setzt auf digitale Berufsorientierung

**Azubis geben in Videoclips seltene Einblicke Mit vielfältigen digitalen Berufsorientierungsangeboten möchte die Handwerkskammer Region Stuttgart Jugendliche für die ausgezeichneten Karrierechancen im Handwerk begeistern. In neuen Videos auf der Berufeinfo-Plattform azubiTV.de geben Auszubildende Einblicke in ihren Ausbildungsalltag und berichten aus der Betriebspraxis. Handwerksbetriebe und potentielle Lehrlinge können über die Lehrstellenbörse der Handwerkskammer oder bei den Ausbildungsmessen in der Region Stuttgart zusammenfinden. Beim aktuellen Schülerwettbewerb der Online-Lernsoftware „MeisterPOWER“ werden Schülerinnen und Schüler spielerisch an die Führung eines Handwerksbetriebs herangeführt.**

„Auszubildende aus Handwerksbetrieben, die mit großer Freude ihren Beruf erlernen, sind bestens geeignet, um junge Menschen für eine Lehre im Handwerk zu begeistern“, erklärt Thomas Hoefling, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Region Stuttgart. Vier engagierte Azubis zeigen in neuen Videoclips auf der Plattform azubiTV.de ihren Arbeitsalltag und erklären, was ihren Ausbildungsberuf so spannend und abwechslungsreich macht und welche Fähigkeiten potentielle Azubis mitbringen sollten. „Mit den kurzweiligen und interessanten Videos schaffen wir ein passgenaues Angebot für Jugendliche – und erreichen diese auch in den wichtigen sozialen Medien.“ So gelinge es mit Inhalten, die gleichermaßen informieren und unterhalten, jungen Menschen die attraktiven Berufswege in der Handwerksbranche aufzuzeigen.

In einem der Videoclips beweist Azubi Nathanael, wie interessant und abwechslungsreich die Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik ist. Die Lehre absolviert der 24-Jährige, der bereits

in der Eröffnungsszene mit einem Gabelstapler vorfährt, bei der Firma Leonhard Weiss in Göppingen. Hochzufrieden ist auch Gebäudereiniger-Azubi Sebastian, 25, dessen Ausbildungsbetrieb der Reinigungsservice Streche in Denkendorf ist: „Ich fühle mich komplett wohl in meinem Betrieb – und kann mir nichts Besseres vorstellen“. Mit großem Engagement präsentiert er im Video seine Lieblingstätigkeit: die Fensterreinigung. „Ich habe mich für den Beruf entschieden, weil er zukunftssicher und abwechslungsreich ist“, berichtet der 17-Jährige Axel, der sich in der Ausbildung zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik bei der Firma Bezler Heizungstechnik in Kirchheim unter Teck befindet. In verschiedenen Einstellungen zeigt er seinen Ausbildungsalltag, wozu das Schneiden von Rohren oder die Montage von Kugelhähnen gehören. Genauigkeit und Präzision spielen im Ausbildungsalltag von Nikolas, 21, eine wichtige Rolle, der eine Lehre zum technischen Systemplaner bei der GATec Gebäude- und Anlagentechnik GmbH in Fellbach absolviert. „Besonders interessant finde ich zu sehen, wie aus einem leeren Gebäude ein fertig ausgerüstetes Haus wird.“

Zu den neuen Videos:

Axel, Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik: [www.azubitv.de/anlagenmechaniker](http://www.azubitv.de/anlagenmechaniker)

Nikolas, Technischer Systemplaner: [www.azubitv.de/technischer-systemplaner](http://www.azubitv.de/technischer-systemplaner)

Sebastian, Gebäudereiniger: [www.azubitv.de/gebaeudereiniger](http://www.azubitv.de/gebaeudereiniger)  
Nathanael, Fachkraft für Lagerlogistik: [www.azubitv.de/fachkraft-fuer-lagerlogistik](http://www.azubitv.de/fachkraft-fuer-lagerlogistik)

### Mit den richtigen Tools den Traumberuf finden

„Wer auf der Suche nach einem freien Ausbildungsplatz ist oder mit einem Praktikum erste Erfahrungen in einem bestimmten Beruf sammeln möchte, wird in der „Lehrstellenbörse“ der Handwerkskammer fündig“, erläutert Hauptgeschäftsführer Thomas Hoefling. Aktuell sind für das kommende Ausbildungsjahr bereits fast 250 freie Ausbildungsstellen und ebenso viele Praktika gelistet. Es lohne sich für Interessierte, bereits jetzt nach einem passenden Inserat in der „Lehrstellenbörse“ zu suchen, denn viele Betriebe seien bereits zum Jahresanfang bemüht, ihre freien Plätze zu besetzen. Auch in der kostenfreien App „Lehrstellenradar“ können freie Ausbildungsplätze und Praktika auffindig gemacht werden. Nutzer haben die Möglichkeit, entweder bundesweit nach Ausbildungsplätzen zu suchen oder mit der Live-Umkreissuche freie Lehrstellen in ihrem direkten Umfeld zu finden. Weitere Informationen online unter [www.hwk-stuttgart.de/lehrstellenboerse](http://www.hwk-stuttgart.de/lehrstellenboerse) und [www.hwk-stuttgart.de/lehrstellenradar](http://www.hwk-stuttgart.de/lehrstellenradar)

### Berufsorientierung vor Ort oder virtuell

Auch bei den Ausbildungsmessen in der Region Stuttgart können Schülerinnen und Schüler mehr über ihren Wunschberuf erfahren und sich umfassend über potentielle Arbeitgeber informieren. „Gleichzeitig erhalten Handwerksbetriebe die Gelegenheit, die potentiellen Fachkräfte von morgen auf ihre freien Ausbildungsplätze aufmerksam zu machen und direkt ins Gespräch zu kommen“, so Hoefling. „Deswegen sind die Messen eine Win-win-Situation für beide Seiten.“ Aktuell werden die Ausbildungsmessen teilweise in Präsenz geplant, aber auch Online-Angebote sind vorgesehen, falls die Präsenzmessen Corona-bedingt nicht wie geplant durchgeführt werden können. Mit der „BAM“ im Landkreis Ludwigsburg und der „Karriere“ im Landkreis Esslingen finden die ersten beiden Ausbildungsmessen im März statt.

Messe	Termin
BAM,	11. und 12. März 2022 (in Präsenz), 7. bis 20. März 2022 (virtuell)
Karriere,	11. und 12. März 2022 (in Präsenz), 13. bis 15. März 2022 (virtuell)
HANDS UP!	1. und 2. April 2022

Eine Übersicht der Termine sowie Informationen zu den Veranstaltungen gibt es unter [www.hwk-stuttgart.de/ausbildungsmessen](http://www.hwk-stuttgart.de/ausbildungsmessen)

### MeisterPOWER-Wettbewerb 2022

Praxispaß statt grauer Theorie lautet das Motto der Online-Lernsoftware „MeisterPOWER“. Jugendliche können beim aktuellen Schülerwettbewerb virtuell in die Rolle eines selbständigen Handwerkers schlüpfen und werden spielerisch an die Führung eines Handwerksbetriebs herangeführt. Dabei gilt es, verschiedene Aufgaben zu meistern – von der Angebotskalkulation über die Ressourcenplanung bis hin zur Einstellung neuer Mitarbeiter. Am 10. Januar ist der bereits vierte MeisterPOWER-Online-Wettbewerb gestartet, der sich an Schüler der Klassen 7 bis 11 richtet. Der Einstieg ist flexibel und ab sofort möglich. Gespielt wird in Teams mit bis zu drei Jugendlichen in einem frei wählbaren Zeitraum bis zum 3. Juni 2022. Den erfolgreichsten virtuellen Unternehmen winken Sachpreise in einem Gesamtwert von über 7.000 Euro.

Weitere Informationen online unter [www.hwk-stuttgart.de/meisterpower](http://www.hwk-stuttgart.de/meisterpower)

### Nachwuchskräfte mit der Azubicard unterstützen

Durch die AzubiCard profitieren Auszubildende aus Handwerksbetrieben von attraktiven Vergünstigungen und speziellen Angeboten in der Region sowie überregional in ganz Deutschland. Handwerksbetriebe können sich als Anbieter selbst aktiv mit Vergünstigungen oder besonderen Aktionen für Auszubildende beteiligen: Möglich sind Rabatte beim Bäcker oder im Café, ermäßigte Preise für einen Haarschnitt oder preiswertere Kosmetikbehandlungen. „Die AzubiCard erhöht durch die Präsenz in Geschäften und Betrieben die Sichtbarkeit der dualen Ausbildung in der Region – gleichzeitig können sich Handwerksbetriebe als „azubifreundlich“ präsentieren und das oft schmale Budget der Nachwuchskräfte entlasten“, nennt Kammerchef Thomas Hoefling einige der Vorteile.

Weitere Informationen online unter [www.hwk-stuttgart.de/azubicard](http://www.hwk-stuttgart.de/azubicard)

Weitere Informationen zu den digitalen Berufsorientierungsangeboten der Handwerkskammer Region Stuttgart gibt es online unter [www.hwk-stuttgart.de/bo-digital](http://www.hwk-stuttgart.de/bo-digital)

### Auftaktveranstaltung der Winter-Kultur-Tage 2022:

„Lebenslänglich frohlocken“  
mit **Silke Aichhorn**  
in der **Rock-Discothek Belinda**

**Die Gemeinde Sulzbach kooperiert mit der ortsansässigen Kult-Disco als Spielstätte – „Kultur im Kessel“ etabliert sich mit weiteren Acts**

Sulzbach/Murr - Im Rahmen der Winter-Kultur-Tage 2022 finden in diesem Jahr drei Veranstaltungen der Gemeinde Sulzbach an der Murr in Kooperation mit dem Begegnungs- & Kulturzentrum Akzente UG in der Discothek Belinda statt.

Eingebettet in die Veranstaltungsreihe „Kultur im Kessel“ mit dem Belinda eigenen Charme samt außergewöhnlichem Ambiente.

Bei der Auftaktveranstaltung am Freitag, den 4. Februar, gastiert Silke Aichhorn - eine der bekanntesten europäischen Harfenistinnen - in der altherwürdigen Belinda.

Mit ihrem Programm „Lebenslänglich frohlocken“ verknüpft sie humorvolle, teils skurrile Geschichten aus ihrem Leben als Profiharfenistin mit kreativ-virtuossem und energiegeladenem Harfenspiel: Ein überraschendes Konzert bei Papst Benedikt, brennende Kirchenteppiche, übersteuerte Brautmütter, absurde Logistik-Probleme.

Die mehrfache Preisträgerin internationaler Wettbewerbe und Kulturpreise, besticht mit ihrer kabarettistischen Lesung zur Harfe. Man muss es erleben, um es glauben zu können! Die Vorstellung beginnt um 20.00 Uhr – Einlass: 19.30 Uhr. Der Eintritt beträgt 15 Euro im Vorverkauf und (falls noch vorhanden) 18 Euro an der Abendkasse. Tickets im Vorverkauf gibt es in Sulzbach im Rathaus (Zimmer 14, Sigrun Konrad, Tel. 07193 51-33, [bma@sulzbach-murr.de](mailto:bma@sulzbach-murr.de)), Willi Beck (Tel. 07193 6550, [\[belinda-discothek.de\]\(http://belinda-discothek.de\)\), LandMarkt Hübner \(Tel. 07193 930312\) und im Rewe \(Tel. 07193 931014\) sowie bei Bücher ABC in Murrhardt \(07192 8606\) und Buchhandlung Kreuzmann in Backnang \(Tel. 07191 32540\).](mailto:info@</a></p>
</div>
<div data-bbox=)

Mit Christiane Maschajechi am 11. März und Sabine Schief am 25. März gibt es bei den Winter-Kultur-Tagen zudem noch zwei weitere hochklassige Kabarettistinnen in der Belinda zu erleben, die sich insbesondere durch die Sommer-Kultur-Tage 2020 mit elf Veranstaltungen und der Kultur-im-Kessel-Etappe 2021 mit 32 Acts als Livespielort etabliert hat und immer mehr zum Begegnungs- und Kulturort mit Kabarett, Konzerten und Theater wird. Sobald es wieder geht, gibt es natürlich auch wieder Disco-Events im „Kessel“ – „Kultur im Kessel“ findet jedenfalls mit sieben weiteren Veranstaltungen in den Monaten März und April seine Fortsetzung. Sämtliche Veranstaltungen finden selbstredend entsprechend der coronabedingten Regelungen statt.

Weitere Informationen:

[www.sulzbach-murr.de](http://www.sulzbach-murr.de) und [www.belinda-discothek.de](http://www.belinda-discothek.de).

### BSVW

Blinden- und Sehbehindertenverband  
Württemberg e. V.

#### Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung möglich ist**.

Termine:

9. Februar 2022: „Alltagshilfsmittel“ mit dem Landeshilfsmittelzentrum, Dresden und „barrierefreie Elektrogeräte“ mit der Fa. Feelware

9. März 2022: Blickpunkt-Auge - Rat und Hilfe bei Sehverlust  
Zeit: jeweils 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail

[vgs@bsv-wuerttemberg.de](mailto:vgs@bsv-wuerttemberg.de), an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz.

Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin:

00496950500952, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

### Gebäudesanierung: Wie ökologisch ist die Pelletheizung?

**Holzpellets haben eine gute Klimabilanz und nutzen reichlich vorhandene heimische Holzreststoffe**

**Wahrheit statt Dichtung: Zukunft Altbau klärt über Sanierungslegenden auf**

**Pelletheizungen sind nicht klimafreundlich, zudem ist die Nutzung des Rohstoffs Holz schädlich für den Wald.**

**Das sind die Befürchtungen vieler Sanierungswilligen. Die Sorge ist jedoch unbegründet. Darauf weist das vom**

**Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Anders als bei einer Öl- oder Erdgasheizung gibt eine Pelletheizung nur so viel Kohlendioxid (CO2) an die Umwelt ab, wie das verfeuerte Holz vorher im Wachstumsprozess gebunden hat. Für die Wärmeerzeugung werden keine hochwertigen Hölzer, sondern Reststoffe aus der Holzverarbeitung**

**verbrannt. Dem Wald schadet das nicht, in Deutschland wächst pro Jahr mehr Holz nach, als geschlagen wird. Damit das Gleichgewicht nicht kippt, können allerdings nicht alle Gebäude mit Pellets beheizt werden. Pelletheizungen sollten vor allem für Gebäude in Betracht gezogen werden, die nicht vollständig gedämmt werden können. In ihnen ist ein höheres Temperaturniveau für die Heizung erforderlich. Das macht beispielsweise den Einsatz einer strombetriebenen Wärmepumpen-Heizung ineffizient und daher nicht ratsam.**

Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei am Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an [beratungstelefon@zukunftaltbau.de](mailto:beratungstelefon@zukunftaltbau.de).

Wer seine Heizung erneuern muss, hat oft die Qual der Wahl. Die Auswahl an neuen Modellen ist groß. Von neuen Öl- und Gasheizungen rät Frank Hettler von Zukunft Altbau ab. Sie nutzen fossile Brennstoffe und werden in den nächsten Jahren hohe CO<sub>2</sub>-Kosten verursachen. Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer können aber auf eine breite Palette anderer Heizungstechnologien zurückgreifen: Eine davon ist die Pelletheizung – neben Wärmepumpentechniken oder auch solarthermischen Anlagen und Scheitholzheizungen.

#### **Kreislauf: Holz speichert CO<sub>2</sub> und gibt es wieder frei**

Der größte Vorteil von Pelletheizungen – und Holzheizungen generell: Ihre CO<sub>2</sub>-Bilanz ist gut. Bäume binden beim Wachsen durch die Photosynthese so viel Kohlendioxid aus der Atmosphäre, wie nachher durch den Verbrennungsvorgang wieder an die Atmosphäre abgegeben wird. Der Wald entnimmt der Luft für jeden Kubikmeter Holz rund eine Tonne CO<sub>2</sub>. „Wird der Kubikmeter verbrannt, wird das CO<sub>2</sub> wieder freigesetzt“, sagt Gerhard Freier von der Ingenieurkammer Baden-Württemberg. „Dies ist auch der Fall, wenn das Holz im Wald verrottet.“ Erdöl, Erdgas oder Kohle dagegen geben beim Verbrennen zusätzliches CO<sub>2</sub> in den Kreislauf ab.

Für die Produktion von Pellets müssen keine Bäume gefällt werden. „Pellets für die Wärmeerzeugung stammen in der Regel aus Rückständen, die in Sägewerken anfallen, aus Holzreststoffen oder minderwertigem Sturm- und Käferholz“, erklärt Freier. „Sie eignen sich nicht für eine höherwertige Verwendung, etwa zur Produktion von Möbeln oder Bauholz und würden ansonsten verrotten und damit ebenso das gebundene CO<sub>2</sub> freigeben.“ Der Marktanteil von Pellets aus Vollholz, also Holz aus ganzen Stämmen, liegt bei weniger als fünf Prozent.

Das Holz zum Heizen wird getrocknet, zerkleinert und zu Pellets gepresst. Restholz in Form von Presslingen für die Wärmeversorgung ist auch ein wichtiger Wirtschaftsfaktor: Sie wandeln Kosten für Energieimporte in Form von Öl und Gas in regionale Wertschöpfung vor Ort um.

#### **Holzpotenzial noch nicht ausgeschöpft**

In Deutschland werden hauptsächlich heimische Pellets verfeuert. Pellets aus dem Ausland haben heute nur einen geringen Marktanteil. Die Sorge vor einem Schrumpfen der heimischen Waldfläche durch die aktuelle energetische Holznutzung ist unbegründet: Rund ein Drittel der Landfläche ist mit Wald bedeckt. Dieser Anteil wächst derzeit. Die Waldfläche hat zwischen 2016 und 2018 im Vergleich zum Zeitraum 2004 bis 2015 um sieben Prozent zugenommen. Zudem gut zu wissen: Für die Pelletproduktion wird vorzugsweise Holz verwendet, das durch Trockenheit und Dürre ohnehin geschädigt ist.

Mittlerweile sind rund 600.000 Pelletheizungen in Deutschland installiert, bis 2030 sind doppelt so viele möglich. Das Steigerungspotenzial liegt zum einen daran, dass neue Pelletheizungen effizienter arbeiten. Zudem wird der Energieverbrauch durch besser werdende Dämmungen und mildere Winter künftig zurückgehen. Auf dieser Basis ist eine Versorgung mit Holzpellets auch bei einem weiteren Zuwachs von Pelletheizungen für die nächsten Jahre und Jahrzehnte gesichert.

Aktuell produziert Deutschland deutlich mehr Pellets, als hierzulande verbrannt werden. Die rund 40 Hersteller erzeugten 2020 zusammen 3,1 Millionen Tonnen Pellets. Der Verbrauch lag deutschlandweit bei rund 2,3 Millionen Tonnen, 800.000 Tonnen gingen ins Ausland. Rund ein Viertel der in Deutschland hergestellten Pellets werden also mangels nationalen Absatzes exportiert. Der Marktanteil von Pellets aus dem Ausland liegt bei rund 13 Prozent, wie aktuelle Zahlen des Deutschen Pelletinstituts von Ende Oktober 2021 zeigen.

Wer ein Haus besitzt, sollte beim Kauf von Pellets auf den Blauen Engel achten, rät Frank Hettler. Das Gütesiegel schreibt vor, dass Holzpellets nur aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammen dürfen sowie chemisch unbehandelt sein müssen, und gibt an, woher das Holz stammt.

#### **Pelletheizungen sind effizient**

Effizient sind Pelletheizungen auch: Während bei einem herkömmlichen offenen Kamin im Wohnzimmer nur rund 15 Prozent der erzeugten Wärme an den Raum abgegeben werden, sind es bei einer modernen Holz-Pelletheizung im Keller bis zu 95 Prozent. Auch bei den Feinstaubemissionen sieht es im Vergleich zu anderen Holzöfen meist gut aus. Aktuelle Pelletheizungen stoßen im Idealbetrieb unter 20 Milligramm Staub pro Kubikmeter verbranntes Holz aus. Bei den alten Kaminen oder billigen Kaminöfen ist es in der Regel ein Vielfaches davon und deren Holzverbrennung belastet vor allem städtische Gebiete mit Feinstaub. Ein Nachteil von Pelletheizungen: Im Vergleich zu einer Gas- oder Ölheizung erzeugen die Kessel rund zehnmals so viel Feinstaub. Bei der Nutzung von Pellets gilt es weiterhin zu bedenken: Holz ist – im Gegensatz zu den praktisch unbegrenzt verfügbaren erneuerbaren Energien Sonne und Wind – ein endlicher Rohstoff. „Die nachwachsende Ressource sollte daher mittelfristig vorrangig dort eingesetzt werden, wo strombetriebene Wärmepumpen und erneuerbar betriebene Wärmenetze nicht zum Zuge kommen können“, sagt Frank Hettler. „Dies ist zum Beispiel der Fall in Gebäuden, die etwa aus Denkmalschutzgründen nicht vollständig gedämmt werden können und so eine höhere Vorlauftemperatur der Heizung benötigen.“

Fachinformationen, auch zu Fördermitteln für Pelletheizungen, gibt es bei Gebäudeenergieberaterinnen und Gebäudeenergieberatern. Fachexperten aus ganz Baden-Württemberg bietet die Übersichtskarte unter [www.zukunftaltbau.de/beratung](http://www.zukunftaltbau.de/beratung).

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf [www.zukunftaltbau.de](http://www.zukunftaltbau.de) oder [www.facebook.com/ZukunftAltbau](https://www.facebook.com/ZukunftAltbau).

## **Agentur für Arbeit Waiblingen**



#### **Wichtiger Termin für Arbeitgeber: Meldepflicht von Arbeitsplätzen für schwerbehinderte Menschen bis spätestens 31. März**

Betriebe und Verwaltungen mit zwanzig und mehr Beschäftigten sind verpflichtet, fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen.

Tun sie das nicht, müssen sie für jeden nicht besetzten Pflichtplatz eine Ausgleichsabgabe an das zuständige Integrationsamt zahlen. Die Höhe dieser Abgabe ist abhängig von der Beschäftigungsquote.

Hinweise zum Anzeigeverfahren und IW-Elan für die elektronische Abwicklung wurden bereits im Januar den Betrieben und Verwaltungen zugesandt.

Viele Arbeitgeber haben ihre Meldung bereits der örtlichen Agentur zugeleitet. Arbeitgeber, die ihrer Meldepflicht noch nicht nachgekommen sind, können dies noch bis zum 31. März nachholen – eine Fristverlängerung ist nicht möglich. Damit vermeiden sie eine Ordnungswidrigkeit, denn ist eine Anzeige unvollständig, falsch ausgefüllt oder geht sie verspätet ein, kann dies mit einem Bußgeld geahndet werden.

Fragen rund um das Anzeigeverfahren werden wochentags von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr unter der Rufnummer 07161 9770 333 beantwortet.

Dieses Serviceangebot richtet sich an Arbeitgeber im Bezirk der Agentur für Arbeit Waiblingen.

## Anna-Haag-Schule Backnang



REMS - MURR - KREIS  
ANNA-HAAG-SCHULE BACKNANG  
Schule für Soziales, Ernährung und Gesundheit  
71522 Backnang  
Heininger Weg 43  
Tel.: 07191 896 300

Pressemitteilung Januar 2022

### Ausbildung zum/r Hauswirtschafter\*in in Teilzeit

Verschwenden Sie keine Zeit!

Für viele Frauen und auch Männer eine attraktive Perspektive für einen qualifizierten Berufsabschluss und den Wiedereinstieg ins Berufsleben.

Die ANNA-HAAG-SCHULE BACKNANG bietet ab September 2022 einen Vorbereitungskurs für die Berufsabschlussprüfung zum/r staatlich geprüften Hauswirtschafter\*in an.

Angesprochen sind Personen, die seit mindestens 4,5 Jahren einen eigenen Haushalt führen und als Hilfskräfte in einem Großhaushalt oder im ambulanten hauswirtschaftlichen Bereich tätig sind. Ihre erworbenen Kompetenzen und Ihr Wissen aus Ihrer vielseitigen häuslichen und beruflichen Fähigkeit sind eine ideale Grundlage für diese Ausbildung.

An der Anna-Haag-Schule werden in ca. 10 Unterrichtsstunden pro Woche (ein Schultag) durch erfahrene wissenschaftliche und technische Lehrkräfte fachpraktische und fachtheoretische Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt.

Das Klassenlehrerteam ist im Prüfungsausschuss tätig und durch Fortbildungen bestens geschult. Die zweijährige Ausbildung endet mit der Teilnahme an der Abschlussprüfung zur staatlich geprüften Hauswirtschafterin im Sommer 2024.

**Zu einem online Infonachmittag am Dienstag,  
den 22. Februar 2022, von 15.00 – 16.00 Uhr  
laden wir Sie herzlich unter diesem Link ein.**

<https://kvgl.lehrerfortbildung-bw.de/b/wei-jiu-swc-ate>

**Ein Infonachmittag in Präsenz findet am Dienstag,  
26. April 2022, von 16.00 – 17.00 Uhr in Raum A0.04 statt.  
Gerne beantworten wir hier Ihre Fragen.**

**Auskünfte erhalten Sie über das Sekretariat,  
Telefon 0 71 91 / 896 300, oder über die E-Mail:  
heidrun.weik@ahs-bk.de**

## Landratsamt Rems-Murr-Kreis



### Land passt Corona-Stufensystem an

Das Land setzt wie angekündigt das Stufensystem mit Anpassungen wieder in Kraft. Die neue Verordnung gilt ab Freitag, 28. Januar. Die Landesregierung berücksichtigt in der neuen Verordnung sowohl die Beschlüsse der Bund-Länder-Konferenz sowie die veränderte Lage durch die Omikron-Variante.

Die Omikron-Variante führt einerseits zu Rekordzahlen bei der Sieben-Tage-Inzidenz, die zuletzt sprunghaft angestiegen ist. Andererseits kann nach derzeitigen wissenschaftlichen Erkenntnissen davon ausgegangen werden, dass der Anteil schwerwiegender Verläufe bei Omikron im Vergleich zu der Delta-Variante

niedriger sein wird. Aufgrund der sehr hohen Infektionszahlen kann eine erneut starke Belastung des Gesundheitssystems aber nicht ausgeschlossen werden.

Abweichend von der bisherigen Regelung wird daher das Auslösen der Alarmstufe II mit seinen erheblichen Schutzmaßnahmen und Grundrechtseingriffen vom kumulativen Erreichen oder Überschreiten der maßgeblichen Sieben-Tage-Hospitalisierungsinzidenz und des AIB-Werts (Auslastung der Intensivbetten mit COVID-19-Patientinnen und Patienten) abhängig gemacht.

Die FFP2-Maskenpflicht für Personen ab 18 Jahren in der Warn- und den Alarmstufen gilt nun grundsätzlich auch in öffentlichen Nah- und Fernverkehr sowie in der Fahrgastschiffahrt und im Luftverkehr.

Aufgrund der aktuellen Lage wird in Baden-Württemberg die Alarmstufe I gelten.

### Folgende Änderungen sind in Alarmstufe I vorgesehen:

- In der Alarmstufe I sind Messen und Ausstellungen nicht erlaubt.
- In der Alarmstufe I bleiben Clubs, Diskotheken und clubähnliche Lokale geschlossen.
- Für Veranstaltungen wie Theater-, Opern- und Konzertaufführungen, Filmvorführungen, Stadtführungen und Informations-, Betriebs-, Vereins- sowie Sportveranstaltungen und Kongresse gilt in Alarmstufe I:
- **In geschlossenen Räumen:** 2G bei maximal 50 Prozent Auslastung, aber nicht mehr als 1.500 Zuschauerinnen und Zuschauer oder optional 2G+ bei maximal 50 Prozent Auslastung, aber nicht mehr als 3.000 Zuschauerinnen und Zuschauer.
- **Im Freien:** 2G bei maximal 50 Prozent Auslastung, aber maximal 3.000 Zuschauerinnen und Zuschauern im Freien oder optional 2G+ bei maximal 50 Prozent Auslastung, aber nicht mehr als 6.000 Zuschauerinnen und Zuschauern.
- Bei mehr als 500 Zuschauerinnen und Zuschauern müssen feste Sitz-/Stehplätze zugewiesen werden. Maximal zehn Prozent der Plätze dürfen Stehplätze sein.
- Für Stadt- und Volksfeste gilt die FFP2-Maskenpflicht auch im Freien sowie in der Alarmstufe I zusätzlich eine Besuchergrenze von 50 Prozent aber nicht mehr als:
- maximal 3.000 Besucherinnen und Besuchern bei 2G.
- maximal 6.000 Besucherinnen und Besuchern bei 2G+.
- Fastnachtsumzüge sind in den Alarmstufen nicht erlaubt.
- In Bereichen für die für 3G bisher ein negativer PCR-Test erforderlich war, reicht nun ein negativer Schnelltest.
- Für Veranstaltungen, die der Religionsausübung dienen, wird ab 14. Februar in den Alarmstufen eine 3G Regelung eingeführt.
- In der Gastronomie gilt im Innen- und Außenbereich in der Alarmstufe I 2G.

### Folgende Änderungen sind in Alarmstufe II vorgesehen:

- Nur in der Alarmstufe II gelten Ausgangsbeschränkungen in Stadt- und Landkreisen und zwar dann, wenn dort an zwei aufeinanderfolgenden Tagen eine 7-Tagesinzidenz pro 100.000 Einwohnern von mindestens 1.500 festgestellt wird. Mit der Erhöhung des Schwellenwerts, der zuvor bei 500 lag, wird der neuen Lage durch die Omikron-Variante Rechnung getragen.

### Rems-Murr-Kreis sichert Infrastruktur rund ums Impfen

Impfstützpunkte bleiben bestehen / Kinderimpfzentrum wird von Kreis-Impfteams weitergeführt

Die Impfkampagne im Rems-Murr-Kreis läuft sehr gut: Das sieht man auch an den hohen Booster-Zahlen. Mit einer Booster-Quote von 47 Prozent liegt der Landkreis landesweit auf Rang 15 von 44. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger haben sich in den letzten Wochen ihre Auffrischungsimpfung geben lassen, einige auch ihre Erst- oder Zweitimpfung.

Im Landkreis gibt es inzwischen ein enges Netz an Impfmöglichkeiten mit und ohne Termin, das vom Landratsamt koordiniert,

eng mit den Kreisärzteschaften abgestimmt ist und kontinuierlich an den Bedarf angepasst wird. Inzwischen ist der größte Andrang auf Impftermine vorbei. Mit dem Sozialministerium hat der Rems-Murr-Kreis abgestimmt, dass dennoch ein Grundangebot aufrechterhalten bleiben kann. In einem gemeinsamen Vor-Ort-Termin werden die Details im Februar weiter konkretisiert.

„Strukturen vor- und aufrechtzuerhalten ist uns nach den Erfahrungen mit der Schließung des Kreisimpfzentrums wichtig. Nur so können wir ungeimpften oder noch nicht geboosterten Bürgerinnen und Bürgern weiterhin niederschwellige Angebote überall im Landkreis machen und vor allem schnell reagieren, sollte eine vierte Impfung kommen und der Andrang von den Arztpraxen allein nicht bewältigt werden kann“, so Gerd Holzwarth, der als zuständiger Dezernent die Impfkampagne im Landkreis koordiniert. „Unser Ziel ist und bleibt es, gemeinsam mit den Städten und Gemeinden, den niedergelassenen Ärzten und den Teams aus Stuttgart die Impfquote im Landkreis weiter zu steigern. Dafür haben wir funktionierende Strukturen geschaffen. Es freut mich, dass das Land diese Impfstützpunkte auch weiterhin unterstützt“, so Landrat Dr. Richard Sigel. „Wir haben aus der ersten Impfkampagne gelernt: Es ist nicht zielführend, alles abzubauen, wenn der große Andrang auf Impftermine nachlässt, um dann kurze Zeit später alles wieder aufbauen zu müssen. Mit einer stabilen Impf-Infrastruktur können wir besser auf Entwicklungen wie weitere Auffrischungsimpfungen, neue Impfstoffe oder eine Impfpflicht reagieren“.

Vom Sozialministerium liegt inzwischen die Bestätigung vor, dass ab Februar die Zahl der Stützpunkte und das eingesetzte Personal in der bisherigen Form im Rems-Murr-Kreis beibehalten werden kann. Die entsprechende Zusage der Kostenübernahme liegt vor. Die Laufzeit der Impf-Infrastruktur ist zunächst bis Ende März 2022 angedacht – mit einer Option auf weitere Verlängerung.

Wer sich impfen lassen möchte, kann unter [www.rems-murr-kreis.de/kiz](http://www.rems-murr-kreis.de/kiz) zentrale Termine bei über 50 Impfstellen im Landkreis buchen oder spontan ohne Termin zu einem der Impfstützpunkte oder -aktionen kommen.

### Kinderimpfen

Das Kinderimpfzentrum am Rems-Murr-Klinikum Winnenden ist Anfang Dezember 2021 gestartet und wurde sehr gut angenommen. Über die Feiertage wurden dort rund 1500 Kinder zwischen fünf und elf Jahren geimpft und es gab viel positives Feedback. Das Impfzentrum in den Räumen der Kinderklinik soll auch über den geplanten Betrieb bis Anfang Februar bestehen bleiben. Damit sich die Kinderärzte wieder auf ihre eigentliche Arbeit konzentrieren können, übernehmen ab 2. Februar die Kreisimpfteams das Kinderimpfzentrum und nutzen die bereits vorhandene Infrastruktur weiter.

Geimpft wird dann jeden Montag, Mittwoch und Donnerstag, von 14 bis 19 Uhr. Zusätzlich wird es jeden Dienstag, Freitag und den Wochenenden, von 17 bis 19.30 Uhr, am Impfstützpunkt Winnenden, Linsenhalde 5, Termine für die Impfung Fünf- bis Elftjähriger geben. Weitere Termine an den Impfstützpunkten sollen folgen. Kinderimpfstoff im Bestand des Rems-Murr-Kreises, der nicht im Kinderimpfzentrum oder von den Kinderarztpraxen verimpft wird, geht an baden-württembergische Praxen, die Bedarf angemeldet haben.

### Bilanz der bisherigen Impfkampagne

Im November 2021 ist der Rems-Murr-Kreis mit mehreren Impfstützpunkten gestartet, die von Impfteams des Klinikum Stuttgart betreut werden. Zusätzlich hat der Kreis ehemaliges Personal des Kreisimpfzentrums reaktiviert und daraus mobile Impfteams gebildet. Diese touren aktuell durch den Landkreis. Dank der Impfkampagne konnte die Impfquote der doppelt geimpften Personen von 61,1 Prozent Anfang November auf 67,3 Prozent am 23. Januar gesteigert werden. Damit liegt der Rems-Murr-Kreis im landesweiten Ranking aber leider immer noch um letzten Drittel.

Das kreisweite Buchungsportal COSAN wird sehr gut angenommen. Neben den Impfstützpunkten und dem Kinderimpfzentrum

sind inzwischen über 40 Impfstellen im System und bieten über das gesamte Kreisgebiet Impftermine an.

„Die SARSCoV2-Impfungen sind mittlerweile im Praxisalltag integriert und das Impfangebot im niedergelassenen Bereich wird natürlich aufrechterhalten. Hier haben die Arztpraxen im Rems-Murr-Kreis auch mit Unterstützung des Landkreises Großes geleistet“, sagt Pandemiebeauftragter Dr. Jens Steinat. „Wir hoffen, durch unsere Impfangebote zukünftig die Impfquote weiter erhöhen zu können, insbesondere im Hinblick auf den nächsten Winter und die Überwindung der Pandemie.“

„Eine Impfung ist immer besser als die Infektion und schützt vor schwerer Erkrankung – unabhängig von der Virusvariante“, ergänzt Dr. Torsten Ade, Chefarzt der Interdisziplinären Notaufnahme Winnenden. „Eine Impfung lohnt sich auch jetzt noch: Omikron ist eine Immun-Escape-Variante – es ist unklar, ob eine Infektion mit Omikron einen relevanten Schutz gegen die Varianten Alpha bis Delta bietet. Darum kann man nicht mit Sicherheit darauf vertrauen, dass Omikron „automatisch“ die Impflücken schließt.“

### Gestaffelter Pflichtumtausch von alten Führerscheinen

#### Bis zum 19. Juli 2022 droht keine Geldbuße für Führerscheininhaber, die ihre Frist verpasst haben.

Mit dem Pflichtumtausch von alten Führerscheinen setzt die Bundesrepublik Deutschland die Führerscheinrichtlinie der Europäischen Union aus dem Jahr 2006 um. Die Richtlinie sieht zudem vor, dass Führerscheine künftig alle fünfzehn Jahre umgetauscht werden müssen. Dadurch wird sichergestellt, dass das Foto und der Name auf dem Führerschein aktuell ist und stets neue Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz vor Fälschungen angewandt werden.

#### Umtausch von Papierführerscheinen:

- Der Umtausch erfolgt gestaffelt nach dem Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers.
- Bis zu dem jeweiligen Stichtag muss der Umtausch spätestens erfolgt sein, sonst droht eine Geldbuße.
- Untenstehender Tabelle können Sie anhand Ihres Geburtsjahres entnehmen, bis wann der neue, umgetauschte Führerschein vorliegen muss.

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	Tag, bis zu dem der neue Führerschein vorliegen muss
vor 1953	19.01.2033
1953 bis 1958	19.01.2022
1959 bis 1964	19.01.2023
1965 bis 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

#### Umtausch alter Kartenführerscheine:

- Für den Umtausch alter Kartenführerscheine kommt es nicht auf Ihr Geburtsdatum, sondern auf das Ausstellungsjahr des Führerscheins an. Das Ausstellungsdatum finden Sie auf der Vorderseite Ihres Führerscheins unter Nr. 4a.
- Bis zu dem jeweiligen Stichtag muss der Umtausch erfolgt sein, sonst droht eine Geldbuße.
- Untenstehender Tabelle können Sie anhand des Ausstellungsdatums entnehmen, bis wann der neue, umgetauschte Führerschein vorliegen muss.

Ausstellungsjahr des Kartenführerscheins	Tag, bis zu dem der neue Führerschein vorliegen muss
1999 bis 2001	19.01.2026
2002 bis 2004	19.01.2027
2005 bis 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 und bis 18.01.2013	19.01.2033

**Antrag stellen:**

- Um die große Nachfrage gleichmäßig zu verteilen, wird bundesweit darum gebeten, dass zuerst nur die zwischen 1953 und 1958 geborenen Inhaber eines bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellten Führerscheins den Umtausch **baldmöglichst** beantragen.
- Das Antragsformular zum Herunterladen finden Sie unter folgendem Link: Antrag auf Ersterteilung, Erweiterung, Neuerteilung einer Fahrerlaubnis (rems-murr-kreis.de)

**Benötigte Unterlagen:**

- **1 ausgefüllter Antrag** (bitte Unterschrift auf der Rückseite nicht vergessen!)
- **1 biometrischen Lichtbild**
- **1 Kopie Ihres Führerscheines**
- **1 sogenannte Karteikartenabschrift, nur** falls Ihr Führerschein nicht vom Rems-Murr-Kreis ausgestellt worden ist. Bitte fordern Sie diese selbst bei der ausstellenden Fahrerlaubnisbehörde an, Sie beschleunigen dadurch die Bearbeitung.

**Abgabe des Antrages:**

- Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation bitten wir Sie den Antrag in einem verschlossenen Umschlag adressiert an die Fahrerlaubnisbehörde direkt bei uns beim Landratsamt in den Briefkasten einzuwerfen oder per Post zu übersenden.
- Alternativ können Sie den Antrag auf dem Bürgermeisteramt Ihres Wohnortes abgeben.

**Terminengpass wegen Corona – keine Geldbuße bis 19. Juli 2022!**

Für all diejenigen, die ihren Führerschein bis zum 19. Januar 2022 tauschen müssen, ist es aktuell schwierig, rechtzeitig den Führerschein bei der örtlichen Führerscheinstelle zu beantragen beziehungsweise umzutauschen. Zudem ist aufgrund der Masse der Anträge eine zeitnahe Bearbeitung nicht zu erwarten. Die Verkehrsministerkonferenz hat aufgrund eingeschränkter Öffnungszeiten und der Überlastung der Ämter beschlossen, dass denjenigen, welche ihre Frist zum Führerscheinumtausch verpasst haben, bis zum 19. Juli 2022 keine Geldbuße droht. Auch ein bundeseinheitliches Vorgehen **zu einer möglichen Verschiebung der Frist** ist bereits auf den Weg gebracht worden. Um das Problem jedoch nicht einfach nur zu verlagern, sollten sich Betroffene bereits jetzt um den Umtausch ihres Führerscheines kümmern, damit sie bis spätestens 19. Juli 2022 einen neuen Führerschein erhalten.

**Zensus 2022: So läuft die Aktion im Rems-Murr-Kreis ab****Deutschland nimmt an der EU-weiten Zensusrunde teil. Für Befragungen vor Ort sucht der Landkreis noch Ehrenamtliche.**

Nach elf Jahren findet in diesem Jahr ein neuer Zensus statt. Dabei handelt es sich um Deutschlands größte Volkszählung. Es wird unter anderem gemessen, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen oder arbeiten. Der Zensus ist damit eine wichtige Planungs- und Entscheidungsgrundlage für Politik, Wissenschaft, Gesellschaft und Wirtschaft. So gibt er beispielsweise auch Auskunft darüber, ob ein Neubau von Schulen, Kindertagesstätten oder Altenheimen notwendig ist.

Der Zensus soll seit 2011 alle zehn Jahre durchgeführt werden. Dazu haben sich alle EU-Mitgliedsstaaten verpflichtet. Pandemiebedingt wurde er in Deutschland allerdings von 2021 auf 2022 verschoben.

**So läuft der Zensus im Rems-Murr-Kreis ab**

Etwas mehr als zehn Prozent der Bevölkerung – und damit rund 50.000 Personen aus dem Rems-Murr-Kreis – wurden per Zufallsstichprobe von den Statistischen Landesämtern ausgewählt. Sie nehmen am Zensus 2022 teil und werden von Mitte Mai bis Ende Juli 2022 dafür interviewt. Die Fragen zum Zensus decken zwei

Bereiche ab: Einmal die Existenz der Personen im Landkreis und einmal die ergänzende Statistik. Die Ankündigung dazu sowie den Interviewtermin erhalten Sie durch einen Infozettel im Briefkasten.

Die Interviews für den Zensus führen Erhebungsbeauftragte durch. Das sind ehrenamtliche Interviewerinnen und Interviewer. Sie fragen die ausgewählten Bürgerinnen und Bürger nach Merkmalen wie der Anzahl der im Haushalt lebenden Personen, deren Alter, Staatsangehörigkeit, Bildungsstand und Erwerbsstatus ab. Auch sogenannte Sonderbereiche, wozu Wohnheime oder Gemeinschaftsunterkünfte zählen, werden in die Erhebung mit einbezogen. Hier geben meist die Einrichtungsleitungen die Auskunft. Für die ausgewählten Haushalte und Sonderbereiche besteht Auskunftspflicht.

Ergänzt wird die Erhebung durch eine gesonderte, ebenfalls stichprobenartige Abfrage des Statistischen Landesamtes. Bei dieser Abfrage werden Gebäude und Wohnungen gezählt.

**Zensus unter Pandemiebedingungen**

Die Statistischen Landesämter haben eine „Online-First“-Strategie entwickelt. Durch Online-Fragebögen wird der persönliche Kontakt der Erhebungsbeauftragten zur befragten Person auf ein Minimum reduziert. Er beschränkt sich lediglich auf die sogenannte Existenzfeststellung. Hier wird vor Ort durch allgemeine Fragen überprüft, ob die Daten aus dem Melderegister noch stimmen oder ob sie mittlerweile abweichen. Diese Fragen beziehen sich also beispielsweise auf die Wohnsituation der befragten Person. Die statistischen Fragen können die Bürgerinnen und Bürger durch den Online-Fragebogen beantworten. Hier geht es unter anderem um Merkmale wie das Alter der Personen. Ist eine Online-Teilnahme am Zensus nicht möglich, sichern umfassende Hygienekonzepte die persönliche Befragung.

**Der Landkreis sucht noch Ehrenamtliche**

Im Rems-Murr-Kreis sind die großen Kreisstädte und das Landratsamt für den Zensus verantwortlich. Die großen Kreisstädte Fellbach, Winnenden, Schorndorf, Backnang und Waiblingen erheben die Daten in ihrem jeweiligen Stadtgebiet. Die Städte Welzheim und Murrhardt und die Gemeinden werden vom Landratsamt abgedeckt. Damit gibt es im Rems-Murr-Kreis insgesamt sechs Erhebungsstellen.

Sie möchten als Erhebungsbeauftragte/r (Interviewer/in) Teil dieses interessanten Projekts sein? Dann melden Sie sich gerne im Rathaus Ihres Wohnortes oder beim Landratsamt unter [zensus2022@rems-murr-kreis.de](mailto:zensus2022@rems-murr-kreis.de). Weitere Informationen zum Zensus und was für den Einsatz als Erhebungsbeauftragte oder Erhebungsbeauftragter notwendig ist, finden Sie auf der Zensus-Homepage.

Die Erhebungsbeauftragten bekommen eine Aufwandsentschädigung von insgesamt bis zu 800 Euro. Der genaue Betrag hängt unter anderem von der Anzahl der Befragungen ab.

**Landrat gratuliert Kreisrat Horst Reingruber zum 70. Geburtstag****Der Kreisrat und frühere Erste Bürgermeister der Stadt Schorndorf feiert am Donnerstag, 27. Januar, seinen 70. Geburtstag**

Bereits seit 2004 ist der Jurist Horst Reingruber Mitglied des Kreistags in der CDU-Kreistagsfraktion. Er blieb auch nach seiner hauptberuflichen Zeit als Erster Bürgermeister der Großen Kreisstadt Schorndorf der Kommunalpolitik verbunden und bringt sich in zahlreichen Ehrenämtern ein, beispielsweise als ehrenamtlicher Stiftungsvorstand in der Rudolf und Anna Bühler-Stiftung. Dabei sind ihm soziale Verantwortung und die kommunale Daseinsvorsorge eine Herzenssache. Dass er sich für die Anliegen der Hilfsbedürftigen in der Gesellschaft mit Geduld und Pragmatismus einsetzt, hat er in seiner Funktion als Sprecher seiner CDU-Fraktion im Sozialausschuss unter Beweis gestellt. Im Aufsichtsrat der Rems-Murr-Kliniken hat er maßgeblich die Medizin-

konzeption der Rems-Murr-Kliniken mitgestaltet und sich für eine gute medizinische Versorgung und das Schorndorfer Krankenhaus eingesetzt.

Sein wertvoller Erfahrungsschatz aus drei Amtszeiten als Erster Bürgermeister der Großen Kreisstadt Schorndorf, zeichnen seine konstruktive, realistische und vorausschauende Arbeitsweise in der Gremienarbeit aus. Dabei weiß sich Horst Reingruber sachlich und mit klaren Worten auszudrücken. Vielfältig für die Allgemeinheit engagiert und immer auch sportlich aktiv, sind Fairplay und Teamgeist Qualitäten, die er auch in der Kommunalpolitik vorlebt.

„Klare Worte und ein Blick für die wirklich wichtigen Themen, das zeichnet Sie aus. Persönlich bin ich dankbar, dass ich Sie jederzeit um Rat fragen und auf Geradlinigkeit zählen kann. Ihr ehrenamtliches Engagement für die Stärkung der Pflege und Versorgung verdient Anerkennung. In Zeiten zunehmender internationaler Spannungen darf Ihr Engagement für die internationalen Partnerschaften nicht vergessen werden. Sie haben die Partnerschaften gepflegt. Sie sind für die guten internationalen Beziehungen sogar immer wieder in die Pedale getreten und haben damit Völkerverständigung vorgelebt,“ so Landrat Dr. Sigel zu dem Jubilar. „Ich wünsche Ihnen zum 70. Geburtstag alles erdenklich Gute, Gesundheit und freue mich auf eine weiterhin vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit mit Ihnen.“

#### Landrat gratuliert Ex-Kreisrätin Elser zum 80. Geburtstag Die frühere Kreisrätin aus Backnang feiert am Sonntag, 30. Januar, ihren 80. Geburtstag.

Die langjährige Backnanger Gemeinderätin und Fraktionsvorsitzende Christa Elser gehörte von 1984 bis 2014 auch der SPD-Kreistagsfraktion an. Über drei Jahrzehnte hat sie als Grand Dame der Kommunalpolitik das Geschehen im Rems-Murr-Kreis und insbesondere in der Stadt Backnang maßgeblich mitbestimmt.

Im Kreistag zeigte sie sich stets rhetorisch gewandt, eindringlich und direkt, aber immer sachlich. Ihr beispielhaftes ehrenamtliches Engagement haben die Bürgerinnen und Bürger durch ihre Wahl als Stimmenkönigin honoriert. Neben ihrem Engagement für die Allgemeinheit hat sie sich immer auch Zeit für spannende Reisen genommen. Der pensionierte Gymnasiallehrerin wurde im Jahr 2005 das Bundesverdienstkreuz verliehen.

„Sie haben sich viele Jahre lang für Ihre Mitmenschen eingesetzt und sind für deren Wohl und deren Belange eingetreten. Das zeichnet Sie als vorbildliche Demokratin aus. Ich freue mich ganz besonders, Ihnen heute zum 80. Geburtstag gratulieren zu dürfen“, so Landrat Dr. Richard Sigel zu Christa Elser.

#### Das Landwirtschaftsamt in Backnang informiert: Gemeinsamer Antrag 2022

##### - Absage der geplanten Präsenzveranstaltungen

Die geplanten Präsenzveranstaltungen zum Gemeinsamen Antrag 2022 am 15.2., 17.2. und 22.2.2022 im Berufsschulzentrum Backnang, Heiningergang Weg 43, können aufgrund der aktuellen Corona-Situation **nicht stattfinden**.

Deshalb bietet das Landwirtschaftsamt Backnang zum Gemeinsamen Antrag 2022 Online-Termine an. Folgende Termine können in Anspruch genommen werden:

Donnerstag, 24.02.22, Online-Beginn um 19:45 Uhr (bitte 30 Min. vor Beginn einloggen).

Dienstag, 08.03.22, Online-Beginn um 19:45 Uhr (bitte 30 Min. vor Beginn einloggen).

Zwingende Voraussetzung ist eine Anmeldung per E-Mail bis zum 17.02.22 unter Angabe von Name, E-Mail-Adresse sowie den gewünschten Online-Termin, an [landwirtschaft@rems-murrkreis.de](mailto:landwirtschaft@rems-murrkreis.de).

##### Hinweis:

Die Kolleginnen u. Kollegen vom Gemeinsamen Antrag sind ab sofort unter folgender Durchwahlnummer zu erreichen:

Name	Durchwahl
Herr Knodel	-4215
Frau Kocheise	-4122
Herr Gruber	-4229
Herr Mauch	-4125
Herr Volzer	-4211
Herr Ulrich	-4124
Frau Wildermuth	-4213



## Aus dem Verlag

### Birnen-Safran-Chutney

**Dieses leckere Chutney schmeckt besonders gut zu Käse, Schinken und Geflügel!**

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Glas: Kcal: 324, KJ: 1357 E: 2 g, F: 1 g, KH: 77 g

Koch/Köchin: Eberhard Braun

#### Zutaten

- 0,5 TL Safranfäden
- 3 EL Wasser, heiß
- 500 g Birnen, z. B. Gute Luise, Williams Christ
- 2 Zwiebeln
- 1 Stück Ingwer
- 200 ml Balsamessig, hell
- 200 ml Birnen- oder Apfelsaft
- 50 g Gelierzucker (1:1)

#### Zubereitung

**Hinweis:** Für 2 Gläser à ca. 250 ml

1. Safranfäden in heißem Wasser einweichen. Birnen abbrausen, vierteln, schälen und entkernen. Birnen in kleine Würfel schneiden. Die Zwiebeln abziehen und sehr fein würfeln. Ingwer schälen und fein hacken.
2. Die vorbereiteten Zutaten, bis auf den Safran, in einem Topf bei schwacher Hitze ca. 15 Minuten kochen. Safran zugeben und weitere 5 Minuten mitkochen lassen.
3. Das heiße Chutney in die sauberen Gläser füllen und verschließen.

**Tip:** Wer möchte, kann das Chutney grob pürieren. Das Chutney schmeckt zu Käse, Schinken und Geflügel.

**Gut gekühlt:** ca. 1 – 2 Monate haltbar

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

## Erfolgreich investieren und ein gutes Gewissen - GEHT DAS DENN??

Nachhaltige Solarbeteiligungen weltweit beim Marktführer ab € 10.000,- / 4,8 % Rendite p.a. / Laufzeit 10 Jahre!!!

- Investition in den größten Wachstumsmarkt -

**Interesse? Rufen Sie uns unter 07033-5266-75 an!  
Wir stellen für Sie den Kontakt her.**

Emil-Haag-Straße 27  
71263 Weil der Stadt  
Fon 07033 5266-75  
[info@brigitte-nussbaum.de](mailto:info@brigitte-nussbaum.de)

**Brigitte Nussbaum**  
GmbH und Co. KG